



# Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

54. Jahrgang

Donnerstag, 16. November 2023

Nummer 46



## Gemeinsame Aktion für Frieden und Gedenken – Ein Signal gegen den Hass auf der Welt



Sie wollten ein Zeichen für den Frieden setzen.

**Königstein (nd)** – Auf dem Kapuzinerplatz wurde von den zivilgesellschaftlichen Kräften Königsteins ein Zeichen für Frieden und gegen Hass gesetzt und Vertreter der jüdischen und der christlichen Gemeinden trugen mit ihren Reden zu der Aktion bei. Die Veranstaltung war öffentlich und jeder willkommen – es ging um Frieden und nicht darum, jemanden auszuschließen.

### Solidarität

Die Solidarität galt den unschuldigen Opfern des Nah-Ost-Konflikts – in Israel, aber auch in Gaza. Zunächst hielt Königsteins Bürgermeister Leonhard Helm eine Rede, bevor er an Rabbiner Andrew Steinman übergab. Steinman ist Seelsorger in der Henry und Emma Budge-Stiftung, die ältere, Unterstützung benötigende Menschen jüdischen und nichtjüdischen Glaubens betreut und ihnen ein würdevolles Leben im Alter ermöglicht. In dieser Funktion hat er bereits Überlebende des Holocaust betreut, und während das gemeinsame Zusammenleben in den Einrichtungen gut funktioniert, ist das leider nicht überall auf der Welt so und der Konflikt im Nahen Osten hat bereits viele Todesopfer gefordert.

Man müsse „überall, wo es laut wird, klar und stark widersprechen“, so Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer von der evangelischen Immanuelgemeinde Königstein, „wir müssen nüchtern, informiert und gewappnet sein“ und „wir brauchen eine Vorstellung von Frieden, die mehr ist als ein Waffenstillstand“. Sie verwies auf Mahatma Gandhi, Martin Luther King und Nelson Mandela, die sich zeitlebens für Frieden und Gerechtigkeit einsetzten.

### Ausgleich mit dem Gegner

Man müsse wie Gandhi „den Ausgleich mit dem Gegner suchen“. Angelika Rieber von der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Hochtanaus erzählte, dass sie nach dem Angriff der Hamas direkt jüdische Freunde in Israel und in den USA anrief – „die dankbaren Reaktionen haben gezeigt, wie wichtig diese Anteilnahme ist“ und dass man die „Beendigung der Gewalt und eine Lösung der Konflikte“ brauche.

„Wichtig ist es, zwischen der Hamas und der palästinensischen Zivilbevölkerung zu unterscheiden“, so Rieber. „Wir sollten Antisemitismus, Islamophobie, aber auch Deutschen Hassern entgegentreten“. Pfarrer Lothar Breidenstein von der evangelischen Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein fragte eindringlich: „Warum sind wir hier und warum sind wir so wenige?“.

Sein Leben habe sich in den letzten fünf Wo-

chen verändert, wie auch seine Arbeit und „der Blick auf meine Kirche ... wir sind wenige, weil wir Eindeutigkeit wollen in Bezug auf Israel“, denn „dass Israel sein soll, dass



Israel lebe – das ist unsere Staatsräson“, betonte er. Kaplan Moritz Hemsteg von der katholischen Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt im Taunus sprach ein Gebet für Frieden – „wie zerbrechlich unsere Sicherheiten sind, wie gefährdet unsere Ordnungen, das erleben

wir in diesen Tagen“. Anschließend bedankte sich Rabbiner Andrew Steinman bei allen Anwesenden und lud sie zu der danach im Kurpark stattfindenden Gedenkveranstaltung für die jüdische Synagoge, die am 10. November 1938 während der Reichspogromnacht von den Nationalsozialisten zerstört wurde, ein – denn wir „müssen Anteil an der Trauer nehmen“, so Angelika Rieber.

Die Veranstaltung fand auch im Zusammenhang mit der Gedenkstunde zur Pogromnacht vom 9. November 1938 statt. In der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurden in unserem Land zahlreiche jüdische Gotteshäuser, jüdische Geschäfte und Wohnungen verwüstet, jüdische Mitbürger gedemütigt, in Konzentrationslager verschleppt und ermordet. Menschen wurden getötet, verhaftet, misshandelt und vergewaltigt, Geschäfte und Wohnungen demoliert und zerstört.

### Gedenkstunde

Diesen Taten waren mehrere Gewaltausbrüche sowie eine Verschärfung der antisemitischen Politik im selben Jahr vorausgegangen. Auch die Königsteiner Synagoge im Kurpark wurde im Laufe des 10. November 1938 geschändet und angezündet; ihre Ruine wurde später gesprengt. An diese Ereignisse wurde am Sonntag ebenfalls erinnert. Die Gedenkstunde fand vor dem im Jahr 1996 aufgestellten Bronzemonument der Synagoge im Kurpark statt. Am Seilerbahnweg gegenüber dem Bronzemonument befand sich von 1906 bis 1938 die Königsteiner Synagoge.



Pfarrer Lothar Breidenstein gehörte zu den Rednern an diesem Tag.



### NUTZE UNSERE in den Ferien INTENSIVKURSE

Komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen!

**NÄCHSTER TERMIN IM JANUAR**

Sa, 6.1.2024 – Sa, 13.1.2024

in Königstein, Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf

**JETZT ONLINE ANMELDEN**  
fahrtschule-hochtaunus.de

**Fahrschule Hochtaunus**  
drive up your life

### BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

**Zeit für Weihnachtsgeschichten** 24.11. - 1.12.2023

Familie Peselmann  
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg  
www.baumschule-peselmann.de

Uns können Sie auch im Internet lesen.  
www.taunus-nachrichten.de

### LICHTERFEST AM FREITAG



**Freitag, den 17.11.**  
9 bis 22 Uhr geöffnet  
**Sonntag, den 19.11.**  
11 bis 17 Uhr geöffnet

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Do.: 9 - 19 Uhr **Fr.: 9 - 22 Uhr**  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 11 - 17 Uhr**  
www.mauk-gartenwelt.de

### HALLMANN

20.-27. November

**BLACK DAYS**

**-50%**

auf alles

\*Gültig von 20.-27.11.23 und in diesem Zeitraum gebuchte Termine bis 15.12.23, beim Kauf von Brillen, Kontaktlinsen, Brillengläsern, Sonnenbrillen, ausgenommen der Marken Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Oltramar, Lunor, La Roche, Daxx, Dior, Ray-Ban, 30% wird automatisch vom Hersteller UVP abgezogen. Nur auf vollständige Ware und Neuzufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Paket- oder Komplettbrillensangeboten, Gutscheinen kombiniert werden. Wir behalten uns das Recht vor, diese Aktion zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 34123 Minden

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum  
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1  
0800/412 6000 • optik-hallmann.de

# STADTNACHRICHTEN

## Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus

### Blackout – Was ist zu tun?



Bei einem Stromausfall geht nichts mehr! Das Telefonnetz bricht zusammen und auch das Mobilfunknetz funktioniert nach wenigen Minuten nicht mehr. Ein Blackout ist ein länger andauernder, meist überregionaler Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. Regionale Ausfälle können häufig nach Stunden behoben werden, überregionale Ausfälle erst nach einigen Tagen.



#### Wie erkenne ich einen Blackout?

- Ist die Stromversorgung nur in meinem Haus oder auch in meiner Umgebung (Nachbarschaft, Straßenlaternen) unterbrochen?
- Funktionieren Telefon, Radio und Internet noch?

#### Wie bekomme ich aktuelle Informationen?

- Warn-Apps: HessenWARN und NINA
- Radio (batterie- oder solarbetriebene)
- mobile Lautsprecherdurchsagen
- aktuelle Handzettel
- Notfallinformationspunkte (NIP)
- Auch der Hochtaunuskreis hat auf seiner Internetpräsenz nähere Informationen zum Blackout zur Verfügung gestellt.

Das Sirenenwarnsystem ist derzeit im Wiederaufbau. Bis voraussichtlich 2026 wird die Stadt Königstein ein flächendeckendes, digitales Sirenenwarnsystem mit unterschiedlichen Signaltönen aufbauen.

#### Notfallinformationspunkte (NIP)

Bei einem Blackout und anderen Katastrophen hat die Stadt Königstein sogenannte Notfallinfospunkte (NIP) eingerichtet. Im Stadtgebiet Königstein befinden sich die Notfall-Infospunkte in jedem Feuerwehrhaus in allen Ortsteilen. Alle NIPs sind mit Funkgeräten ausgestattet und notstromversorgt, um entsprechend arbeitsfähig zu sein.

#### Ihre Notfallinformationspunkte in Königstein:

- Feuerwehrhaus Königstein, Am Kaltenborn 3, 61462 Königstein im Taunus
- Feuerwehrhaus Falkenstein, Feldbergstraße 3, 61462 Königstein
- Feuerwehrhaus Mammolshain, Oberstraße 4, 61462 Königstein
- Feuerwehrhaus Schneidhain, Wiesbadener Straße 235a, 61462 Königstein im Taunus

Die Notfall-Infospunkte werden durch Rettungskräfte der Feuerwehren im Blackoutfall besetzt. Dort werden Ihre Notfallmeldungen entgegengenommen.

#### Karten mit Standorten

Weitere Informationen zur Blackoutvorsorge – Sie wollen sich über vorbereitende Maßnahmen informieren?

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat einen Ratgeber zur Notfallvorsorge herausgegeben, in der die wichtigsten Informationen zusammengefasst sind. Hier finden Sie auch eine Checkliste für die persönliche Notfallvorsorge. [https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste\\_node.html](https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html)

#### Woran sollte jeder im Vorfeld selbst denken?

- Lebensmittel
- Der Handel, die Lieferketten und der Verkauf sind gestört. Daher ist die Vorratshaltung von Lebensmitteln besonders wichtig.

- Trinkwasser

Die Wasserversorgung ist in Königstein gesichert. Da bei einem Stromausfall mögliche hausinterne Pumpen nicht mehr funktionieren, ist auch hier mit einem Ausfall zu rechnen.

- Heizung und Zubereitung warmer Speisen und Getränke

Durch den Ausfall der strombetriebenen Heizpumpen entfällt die Heizung in zentral- oder fernbeheizten Wohnungen. In der kalten Jahreszeit wird die Temperatur der Innenräume schnell stark absinken. Das Zubereiten von Speisen und Getränken ist nur noch beschränkt möglich.

- Kommunikation

Die Folgen eines andauernden Stromausfalls für die Informationstechnik, die Telekommunikation und die Massenmedien sind einschneidend.

- Bargeld

Alle Bankgeschäfte sind stromabhängig. Die üblichen Zahlungssysteme fallen aus. Es kann kein Geld mehr von den Banken ausgegeben werden und elektronische Kassensysteme funktionieren ebenfalls nicht.

- Treibstoffversorgung

Bei Stromausfall können Tankstellen in der Regel keinen Treibstoff mehr abgeben.



### Königsteiner Ferienspiele 2024

Die Stadt Königstein bietet in jedem Jahr Ferienbetreuung und Ferienspiele für Kinder im Grundschulalter an. Das gibt Eltern Sicherheit, um die Urlaubsplanung bei Arbeitgebern frühzeitig anzugehen.

Weihnachtsferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 2. bis 12. Januar 2024

Veranstalter: Betreuungszentrum Schneidhain  
Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Schneidhain

Osterferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 25. bis 28. März 2024

Veranstalter: Betreuungszentrum Mammolshain

Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Mammolshain

Osterferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 2. bis 5. April 2024

Veranstalter: Betreuungszentrum Schneidhain

Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Schneidhain

Osterferienspiele für Kinder im Grundschulalter: 8. bis 12. April 2024

Veranstalter: Stadt Königstein im Taunus mit Bienenkorb

Veranstaltungsort: Königstein-Mammolshain

Sommerferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 15. Juli bis 2. August

Veranstalter: Betreuungszentrum Mammolshain

Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Mammolshain

Der Kindergarten Mammolshain hat voraussichtlich, in den letzten drei Wochen geschlossen, vom 5. bis 23. August. Somit wäre der Kindergarten gleichzeitig mit dem Betreuungszentrum Mammolshain vom 15. Juli bis 2. August geöffnet.

Sommerferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 5. bis 23. August

Veranstalter: Betreuungszentrum Schneidhain  
Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Schneidhain

Der Kindergarten in Schneidhain hätte dementsprechend in der Zeit vom 15. Juli bis 2. August geschlossen und vom 5. bis 23. August gleichzeitig mit dem Betreuungszentrum Schneidhain geöffnet.

Sommerschulferienangebot für Kinder von vier bis 14 Jahren: 12. bis 23. August

Veranstalter: Bienenkorb – Verein zur Förderung und Betreuung von Kindern e.V.  
Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Mammolshain

Herbstferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 14. bis 18. Oktober

Veranstalter: Betreuungszentrum Schneidhain

Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Schneidhain

Herbstferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter: 21. bis 25. Oktober

Veranstalter: Betreuungszentrum Mammolshain

Veranstaltungsort: Betreuungszentrum Mammolshain

Das Betreuungszentrum Schneidhain bietet vom 6. Januar 2025 bis 10. Januar 2025 eine Ferienbetreuung an.

Wie in den vergangenen Jahren praktiziert, dürfen die Kinder, welche vom Kindergarten in die Grundschule wechseln, sowie die Kinder, die aus der Grundschule in weiterführende Schulen wechseln an den Ferienangeboten der Betreuungszentren teilnehmen.

Die Ferienbetreuung in den Betreuungszentren Mammolshain und Schneidhain richtet sich nicht nur an Kinder, die in den Betreuungszentren angemeldet sind. Das Angebot richtet sich an alle Kinder im gesamten Stadtgebiet.

### Seniorenfahrt zum Weihnachtsmarkt – Es sind noch wenige Plätze frei

Für die Seniorinnen und Senioren der Kernstadt Königsteins geht es am Donnerstag, 14. Dezember, zum Weihnachtsmarkt in Michelstadt. Die Stadt Königstein lädt Menschen ab dem 65. Lebensjahr zu diesem Ausflug ein. Es sind noch Plätze frei. Der Michelstädter Weihnachtsmarkt kann mit rund 100 festlich geschmückten Holzbuden glänzen. Auf dem Markt verteilt finden sich lebensgroße Holzfiguren, hergestellt in der ansässigen Holzfachschule, die auch als Wegweiser dienen. Nach dem Weihnachtsmarktbesuch wird die Gruppe

in der Waldgaststätte Viehweide in Hofheim gemeinsam zu Abend essen. Abfahrt ist um 12.30 Uhr ab Königstein, Bushaltestelle Georg-Pingler-Straße. Die Rückkehr in Königstein ist gegen 20 Uhr vorgesehen. Der Kostenbeitrag beträgt zehn Euro pro Person und beinhaltet die Fahrt mit dem Reisebus und das Abendessen. Die Getränkekosten sind von den Teilnehmern im Restaurant selbst zu entrichten. Die Anmeldung ist ab sofort bei Barbara Mutschall, Zimmer 15 oder telefonisch unter: 06174/202-294 möglich.

### Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung

Wie schnell wurde auf Königsteiner Straßen gefahren? Das können Bürgerinnen und Bürger jetzt auf der städtischen Homepage [www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de) unter der Rubrik „Rathaus/Stadtverwaltung“ nachlesen. Im September und Oktober dieses Jahres gab es Geschwindigkeitsmessungen an verschiedenen Stellen der Stadt, die jetzt öffentlich einsehbar sind. Die meisten Autofahrerinnen und Autofahrer hielten sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen, fuhren umsichtig. Dennoch gab es

einige Ausreißer, wie zum Beispiel auf der Wiesbadener Straße – bei Tempo 30 wurden im September 100 Stundenkilometer gemessen – oder auf der Le-Cannet-Rocheville-Straße – 105 Stundenkilometer in der 30er Zone.

Ebenfalls sieht man, dass im Heuholweg, in dem es zwei Kindergärten gibt, 91 Prozent der Autofahrerinnen und Autofahrer sich nicht an die Schrittgeschwindigkeit (7 km/h) halten.

### Königsteiner Stadt- und Burgführung

Wissenswertes und Unterhaltsames aus rund 800 Jahren Königsteiner Stadtgeschichte gibt es am kommenden Sonntag, 19. November. Das Stadtarchiv und die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus laden zu einem unterhaltsamen Spaziergang durch Kurpark und Stadtmitte auf die Burg ein. Neben der Geschichte des Gesundheitsstandortes steht die Burgruine im Mittelpunkt der Führung.

Jede Epoche hat ihre Spuren hinterlassen, die es zu entdecken gilt. Auf dem Weg hinaus bleibt genügend Zeit, um das eine oder andere weitere Highlight der vielen Königsteiner Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Darunter die Villa Borgnis, eine der ersten der mon-

dänen Sommervillen in Königstein, das Alte Rathaus, ursprünglicher Durchgang zur Burg, und das Königsteiner Kurbad, das farbenfroh im Gegenhang des Burgbergs leuchtet.

Der Rundgang dauert etwa 90 Minuten und die Teilnahme kostet 5 Euro. Besitzer der Königsteiner Kur- oder Gästekarte zahlen 2,50 Euro, Kinder mitlaufender Eltern sind frei. Die Anzahl an Teilnehmern ist begrenzt, um Anmeldung wird gebeten: Telefon: (0 61 74) 202 251 oder E-Mail: [info@koenigstein.de](mailto:info@koenigstein.de)

Treffpunkt ist um 12 Uhr an der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13 a. Wir empfehlen festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung, denn auf der Burg kann es auch mal frisch sein.

## Stellungnahme der Stadt Königstein

### Halloween auf der Burg

Die Redaktion erreichte dieses Schreiben der Stadt Königstein als Gegendarstellung. Der Leserbrief von Leserin Ellengard Jung in der Ausgabe 44 der Königsteiner Woche zum Thema „Halloween auf der Burg“ enthält grobe Falschdarstellungen und Unterstellungen. Unter anderem schrieb Jung: „Haben wir es mit Leonhard Helm nach seiner Amtszeit als Geschäftsführer der Halloween-Gesellschaft zu tun?“

Dies ist eine Unterstellung und entbehrt jeder Grundlage. Die „Halloween-Gesellschaft“ verfügt bereits über einen langjährigen Geschäftsführer, der zugleich ihr Gesellschafter ist, und bei den Beteiligten bestehen keinerlei Interessen, dies zu ändern. Im Übrigen haben sich der Bürgermeister und die Vertreter der Gesellschaft erstmals bei der Pressekonferenz auf der Burg getroffen, auf der die vom Stadtmarketing ausgehandelte künftige Kooperation angekündigt wurde.

Bürgermeister Helm: „Ich selber habe kein Interesse an Halloween, sehe aber eine große Nachfrage in der Bevölkerung, insbesondere bei den Unter-50-Jährigen und bei Familien mit Kindern. Als Bürgermeister sehe ich zugleich die Chancen für Königsteins Gastronomie und Gewerbe.“ Unwahr ist auch die Behauptung Ellengard Jungs, es kämen in anderthalb Wochen 50.000 Besucherinnen und Besucher in die Kurstadt. Der Veranstalter und die Stadt rechnen mit ca. 25.000 Gästen für den Veranstaltungszeitraum von drei Wochenenden und den Halloweenabend am 31. Oktober. Pro Veranstaltung, die sich eher wie eine Theater-Show und nicht als Fest im eigentlichen Sinn präsentiert, sind wie bisher maximal 2.500 Besucherinnen und Besucher geplant.

Jungs Anschuldigung „Helm verhökert klamm und heimlich die Burg“ ist ebenfalls eine Unterstellung. Die Vermietung der Burg als Veranstaltungsort ist ein Vorgang, den es seit vielen Jahren für verschiedenste Veranstaltungen, zum Beispiel auch Konzerte, unterschiedlicher Veranstalter gibt. Die Mieterträge finanzieren Teile der jährlichen Burgunterhaltung. Ebenfalls unzutreffend ist die Behauptung Jungs, die Stadt „vernütze“ seit Jahren die Burg „erschreckend“. Mehrere Jahrzehnte haben die Nutzungen der Burg nicht zugenommen: Das Burgfest wird seit 70 Jahren auf der Burg gefeiert, durch das

unter Bürgermeister Fricke angestoßene Sicherheitskonzept musste die Besucherzahl zum Leidwesen von Bürgermeister Helm und den Vereinen auf einen Bruchteil vergangener Jahre reduziert werden. Das Ritterturnier wird 2024 auch schon zum 24. Mal auf der Burg gefeiert – der Ertrag der Feste kommt satzungsgemäß der Burg zugute. Rock auf der Burg wird kontinuierlich seit den 80er Jahren auf der Burg gefeiert – auch hier mit deutlich verringerten maximalen Besucherzahlen. Theater auf der Burg findet leider seit einigen Jahren nicht mehr statt, und auch die von Bürgermeister Fricke ins Leben gerufenen „Burgfestspiele“ existieren nicht mehr. Und selbst die Halloween-Veranstaltungen auf der Burg gehen auf ein Veranstaltungsformat zurück, die seit 20 Jahren existieren. Insofern ist die Zahl der Nutzungen und der Besucher auf der Burg in den letzten Jahrzehnten nicht gestiegen, sondern zurückgegangen.

Ebenfalls unzutreffend sind die Behauptungen Jungs zur Erhaltung der Burg. Tatsächlich wurde in den vergangenen 15 Jahren eine Vielzahl von Erhaltungsmaßnahmen, aber auch eine historische Untersuchung durch ein Fachbüro durchgeführt, ein Burgpflegewerk wurde erstellt, das erstmals ein Zusammenwirken von Denkmal- und Umweltschutz ermöglicht, gerade aktuell wurde erstmals in den gut 100 Jahren, in denen die Burg der Stadt Königstein gehört, eine grundlegende Sanierung und Erhaltung des historischen Bauwerks detailliert geplant und entsprechende systematische Sicherungsmaßnahmen wurden begonnen. Kasematten wurden nicht freigelegt und bedürfen deshalb auch keiner Abdeckung. Auch die Behauptung, der Bürgermeister versuche, das Stadtmuseum zu „erobern“, ist falsch. Als Vertreter der Stadt muss der Bürgermeister allerdings sicherstellen, dass dieses Museum in einem der prominentesten, im Eigentum der Stadt stehenden und von dieser mit viel Aufwand erhaltenen historischen Gebäude mit einer Vielzahl von städtischen Exponaten erhalten werden kann und dabei im Einklang mit den Interessen der Stadt modernen Bedürfnissen an ein Museum angepasst wird. Es wäre wünschenswert, wenn dies von angeblich an der Geschichte der Stadt interessierten Menschen wie Ellengard Jung unterstützt und nicht bekämpft würde.

## Große Chormusik im kleinen Rahmen

Königstein (kw) – Das Chorkonzert des Königsteiner Vokalensembles gastiert am 19. November um 17 Uhr in der evangelischen Immanuelkirche Königstein. Das großartige „Ein deutsches Requiem“ Op. 45 von Johannes Brahms wird im kleinen, aber für seine Qualität bekannten Rahmen aufgeführt. Dank eines feinsinnig ausgearbeiteten Arrangements des Brahmschen Notentextes durch den Arrangeur Joachim Linckelmann kann dieses opulente Werk mit seinen schillernden Klangfarben in der Immanuelkirche aufgeführt werden. Die Fassung von Linckelmann kommt dabei mit elf Instrumenten – inklusive der unersetzlichen Pauken – aus und schafft einen Orchesterklang, der dem differenzierten Chorklang des Königsteiner Vokalensembles Raum lässt.

Die erfahrenen Profimusikerinnen und -musiker des Königsteiner Kantatenorchesters musizieren gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern des Königsteiner Vokalensembles. Als Sopran-Solistin ist die erfolgreiche junge Sängerin Donata Alexandra Koch aus Wiesbaden zum ersten Mal in Königstein zu Gast.

Der Bariton Michael Roman ist dem Königsteiner Publikum bereits als Solist von mehreren Bach-Kantaten bekannt und wird mit seinem lyrischen und farbenreichem Timbre auch dieses Konzert bereichern. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Michael Muche. Karten gibt es im Vorverkauf im evangelischen Pfarramt und in der Buchhandlung Millennium.

## Leuchttürme für den Fall eines langanhaltenden Stromausfalls



Königstein (kw) – Die Folgen eines langanhaltenden Stromausfalls sind enorm und

wirken sich auf nahezu jeden Bereich des alltäglichen Lebens aus: Neben vielen anderen Dingen arbeiten auch Telefonfestnetzverbindungen nicht mehr. In der Folge werden Mobilnetzverbindungen aufgrund einer Überlastung ausfallen. Denn das Mobilnetz ist zu meist nur batteriegepuffert und verfügt nicht über eine Notstromversorgung. Selbst Notrufe über die 110 oder 112 sind in diesem Fall nicht mehr möglich. Wie sollen also die Menschen Hilfe und wichtige Informationen erhalten? Gehen Sie zu Ihrer Feuerwehr vor Ort: Dort sind Notfallinformationspunkte, kurz NIPs genannt.

Die NIPs sind im Ereignisfall bei längeren Stromausfällen besetzt und verfügen über eine Kommunikationsverbindung zur zentralen Einsatzleitung. „An den NIPs erhalten Bürgerinnen und Bürger mündliche Informationen zum Sachstand des Stromausfalls, Notfallalarmierungen werden entgegengenommen und weitergeleitet, und es werden selbstverständlich auch bei medizinischen Notfällen erste Hilfsmaßnahmen ergriffen“, erklärt Wolfgang Reuber, Manager für Sonderlagen des Hochtaunuskreises.

# NADJA MAJCHRZAK\*

\* [Maischak]

Jeden Freitag:  
9–12 Uhr Wochenmarkt  
Jeden Samstag:  
10–13 Uhr Fußgängerzone

Ich freue mich auf Sie.  
Sprechen Sie mich an!

## jetzt.

bürgermeisterin.com

Karla's  
**Edelsteine  
Paradies**

Trommelsteine (ca. 300 Sorten!) von Achat bis Zoisit, gebohrte Edelsteine, Edelstein-Ketten, -Armbänder, -Donuts, -Anhänger, -Teelichter, -Lampen, Rosenquarz, Bergkristalle, Amethyst-Drusen, VitaJuwel®-Wasserstäbe u.v.m. Große Auswahl und beste Qualität.

**Kostenloses Edelstein-Channeling**  
Karla Hoffmann  
Edelstein-Medium · Spirituelle Heilerin  
Talweg 9 · 61389 Schmitt im Taunus  
Telefon: 0176 / 2188 63 06  
E-Mail: karla@hphoffmann.de

Verkauf nur noch über meinen Onlineshop!  
[www.edelsteineparadies.com](http://www.edelsteineparadies.com)

## Gans to go

Das schmeckt so richtig gut, das ist aber auch eine Menge Arbeit. Wir machen es Ihnen einfach und bereiten die Gans zur Abholung vor.

- Unsere Landgut-Gans wird zubereitet mit Apfelrotkohl, Bratapfel, glasierten Maronen und geschmelzten Kartoffelknödeln
- Ist für 4 – 6 Personen und kann vom 11. November bis 23. Dezember 2023 bestellt werden

225 EUR (inkl. einer Flasche unseres Hausrotweins)

Reservierung erhalten wir gerne unter Tel. 06174-900 oder per E-Mail an [falkenstein-grand@brhhh.com](mailto:falkenstein-grand@brhhh.com). Mehr Infos auch auf unserer Website!

Bitte Reservierungen 3 Tage im Vorfeld der Abholung.

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet  
61348 Bad Homburg

Galerie Dubai

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

ZEIT FÜR ERGEBNISSE

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

## 20.–27. November

# BLACK DAYS

# -50%

## auf alles\*

\*Gültig von 20.–27.11.23 und in diesem Zeitraum gebuchte Termine bis 16.12.23, beim Kauf von Brillen, Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen, ausgenommen der Marken Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Orgreen, Lunor, La Roche, Davidoff. Der Rabatt von 50% wird automatisch vom Hersteller-UVP abgezogen. Nur auf vorrätige Ware und Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Paket- oder Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden. Wir behalten uns das Recht vor, diese Aktion zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum  
Königstein im Taunus, Frankfurter Str. 1  
☎ 0800/412 600 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

## Signierstunde mit Nele Neuhaus

Samstag, 18. November,  
ab 10.00 Uhr

... für Ihr ganz persönliches Weihnachtsgeschenk ...

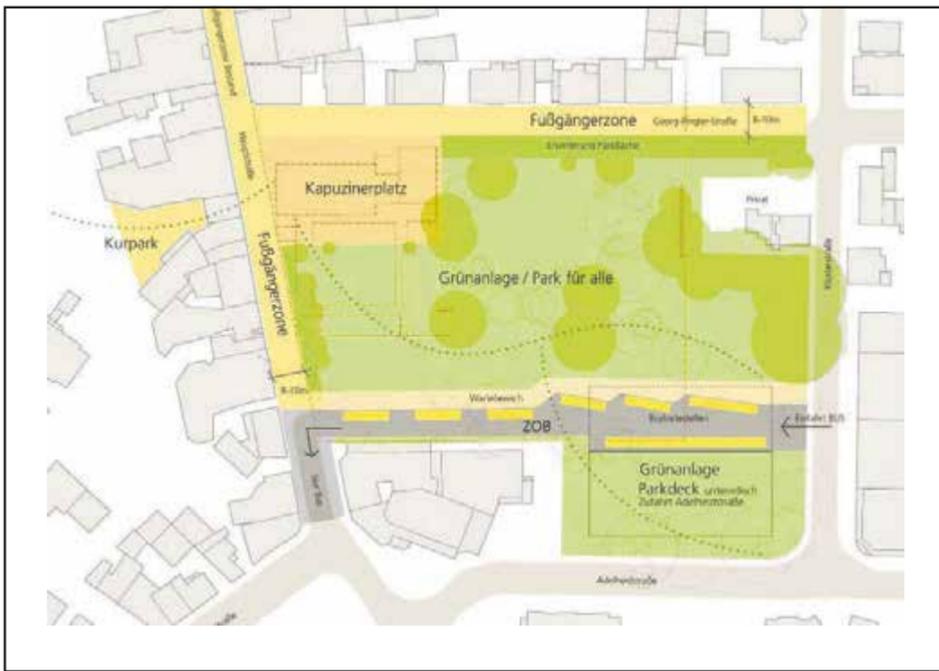
## Millennium

– immer einen Besuch wert!

Mo. – Fr. 9.<sup>00</sup> – 18.<sup>00</sup> Uhr und Sa. 9.<sup>00</sup> – 13.<sup>00</sup> Uhr  
Auch auf unserer Homepage: [www.millennium-buchhandlung.de](http://www.millennium-buchhandlung.de)

Ab sofort bei uns erhältlich:  
Der neue Taunus Krimi „MONSTER“

# Eine Idealvariante für die Neugestaltung der Innenstadt bleibt ein Wunsch



Die Variante 3 fand beim Publikum die meiste Beachtung.

Foto: Stadt Königstein

**Königstein (hmz)** – Es wird keine Idealvariante geben – das ist wohl die vorläufige Erkenntnis der drei Experten, die auf der Grundlage von Ergebnissen aus den Workshops und der Bürgerbeteiligung drei mögliche Gestaltungsvarianten zur Innenstadt erarbeitet haben. Die seit Jahren unbeantwortete Frage, wie das Carré im Herzen der Stadt den vielfältigen Bedürfnissen angepasst werden kann, bleibt auch weiterhin in der Schwebe. „Da es multifunktional angelegt ist, gibt es ein hohes Konfliktpotenzial“, so die Planer, deren Entwürfe in die nächste Beratungs- und Planungsrunde gehen werden, erneut von Bürgermeinungen begleitet, die im Rahmen einer Informationsveranstaltung von einem sehr interessierten Publikum geäußert wurden. „Vieles ist dabei, was sich die Politik nicht zu sagen getraut hätte, und so habe der Prozess auch in andere Richtungen hin gesteuert werden können“, erklärte Bürgermeister Leonhard Helm bei seiner Begrüßung. Wichtig sei nun, den Prozess anzuschauen, der nicht zu Ende sei, und ihn weiterhin zu begleiten. Die drei Fachplaner, Urs Müller-Meßner (Bü-

ro Kienleplan), Holger Ebert (IMB Plan) und Christian Prokesch (Herzig-Architekten), waren mit drei Kernbereichen konfrontiert: Mobilität und Erschließung, Grün- und Freiräume sowie Belebung der Innenstadt. Dahinter stecken zahlreiche Wünsche und Vorstellungen der zahlreich eingegangenen Bürgermeinungen in Sitzungen, Workshops und Online-Beteiligungen, die zunächst sortiert und schließlich in drei konkreten Fragestellungen gebündelt wurden: Wie kann der mobile Individualverkehr in der Stadtmitte reduziert und gleichzeitig eine attraktive Erreichbarkeit unterschiedlicher Mobilitätsformen sichergestellt werden?

Wie kann in der Stadtmitte eine attraktive Aufenthaltsqualität erreicht und gleichzeitig ein Beitrag zu einer klimaresilienten Stadtentwicklung geleistet werden? Wie kann die Stadtmitte ihrer Funktion als Herzstück für Verknüpfung, Identität und Stärkung der Innenstadt gerecht werden?

Der Dreh- und Angelpunkt dabei ist die Problematik des Busbahnhofs mitten in der Stadt mit seinen regionalen und überregio-

nen Linien, die zum Beispiel intensiv von Schülerinnen und Schülern genutzt werden und idealerweise für ÖPNV-Nutzer eine gute Verbindung anbieten. Ein weiteres „Kernstück“ sind die Parkplätze, die erhalten bleiben sollen, bei gleichzeitiger Reduzierung des Durchgangsverkehrs, mehr Fahrradwegen und einer erweiterten Fußgängerzone.

## Entscheidung muss fallen

Herausgekommen sind drei Varianten, die die Basis für weitere Planungen sind: zum einen eine optimierte Version des Verkehrsversuchs von 2022; Variante 2 sieht eine Kombi-Lösung für Busse und Autos in Richtung des Rosengärtchens vor und Variante 3 schließlich eine Busspur durch die Adenauer-Anlage und ein Parkdeck im Rosengärtchen. Weil alle drei Varianten Defizite und Planungsmöglichkeiten aufweisen, weil es eben um drei komplexe Themenschwerpunkte geht, haben die Fachplaner nach optionalen Ausweichflächen gesucht: vom Bahnhof über die Blühwiese und den Wiesengrund am Kurbad bis hin zur Herzog-Adolph-Anlage. Wirklich empfohlen wurde allerdings keine davon – aus für die Besucherinnen und Besucher nachvollziehbaren Gründen.

Die Variante 3 fand eine deutlichere Beachtung: Die Busse könnten durch die Adenauer-Anlage fahren und auf einer Fläche unter dem Rosengärtchen parken. Auf dem ein- oder zweigeschossigen Parkdeck ließe sich eine Grünfläche im Stil eines Stadtbalkons verwirklichen. Die Herauslösung von Bussen und Autos aus dem Bereich Haupt- und Georg-Pingler-Straße würde die Entstehung einer großen Fläche ermöglichen, die weitgehend verkehrsfrei gestaltet werden könnte. Das wäre, so die Fachplaner, die geeignetste, aber auch kostenintensivste Lösung. Wenn die Stadt noch Geld aus den Fördertöpfen haben will, muss noch in diesem Jahr eine politische Entscheidung fallen, welche Variante es werden soll. Vorgesehen ist die Stadtverordnetenversammlung am 14. Dezember. Für die Stadt Königstein sind bereits 4,8 Millionen Euro in Aussicht gestellt worden, allerdings müsse spätestens im Januar 2022 ein Konzept und ein Beschluss vorliegen. Unter [www.stadtmitte-gestalten.de](http://www.stadtmitte-gestalten.de) sind die drei Varianten und der Entwicklungsprozess für Interessierte einsehbar.

# Bebauungsplan Am Wacholderberg wird aufgestellt

**Mammolshain (kw)** – Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Königstein im Taunus hat in ihrer Sitzung am 19. Oktober gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 221) geändert worden ist, beschlossen, den Bebauungsplan M 11.1 „Am Wacholderberg“ 1. Änderung in Mammolshain aufzustellen. Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird dieser Aufstellungsbeschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht. Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegen die nachstehend aufgeführten Grundstücke:

Gemarkung Mammolshain, Flur 2, Flurstücke 39/37, 39/38, 39/44 und 39/53. Der Geltungsbereich ist in einem Plan des Fachdienstes Planen dargestellt. Ziel der Änderung des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Neustrukturierung der Grundstücke und die Anpassung der Festsetzungen an die Gegebenheiten vor Ort und die mittlerweile standardmäßigen Klimaschutzfestsetzungen. Ein solcher Bebauungsplan schafft Planungssicherheit für die Eigentümer einerseits und sichert auf der anderen Seite eine städtebaulich verträgliche Entwicklung auf diesen Grundstücken.



**Ärzte-**  
**Dienst**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten  
[www.bereitschaftsdienst-hessen.de](http://www.bereitschaftsdienst-hessen.de)  
Kasse u. Privat  
Tel.: 116 117  
Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;  
Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr  
Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr  
65812 Bad Soden (Krankenhaus),  
Kronberger Straße 36

**Augenärzte:** Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.  
**Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst:** 01805 / 60 70 11  
**Caritas Pflege und Betreuung** · Tel. 06172 59760-170  
– Ambulante Pflege  
– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen  
– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für Menschen mit Pflegebedarf – Atempause – Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung  
**Polizei-Notruf:** Tel. 110  
**Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Krankentransporte:** Tel. 06172 / 19222  
**Hospiz Arche Noah:** 06082 / 92 48 0 (stationär)  
+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770  
**Seelsorger:** Diakon Herbert Gerlowski  
**Tierärztlicher Notdienst:**  
Dr. Anette Fach  
61440 Oberursel Tel. 06171-633366

**Apotheken-**  
**Dienst**

**Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst**

Do., 16.11. **Dreilinden-Apotheke**  
Bad Soden, Hauptstraße 19  
Tel. 06196 / 22937

Fr., 17.11. **Thermen-Apotheke**  
Bad Soden, Am Bahnhof 7  
Tel. 06196 / 22986

Sa., 18.11. **Alte Apotheke**  
Königstein, Limburger Straße 1 A  
Tel. 06174 / 21264

So., 19.11. **Brunnen-Apotheke**  
Bad Soden, Prog.-Much-Straße  
Tel. 06196 / 7640670

Mo., 20.11. **Apotheke am Westerbach**  
Kronberg, Westerbachstraße 23  
Tel. 06173 / 2025

Di., 21.11. **Park-Apotheke**  
Kronberg, Hainstraße 2  
Tel. 06173 / 79021

Mi., 22.11. **Quellen-Apotheke**  
Bad Soden, Quellenpark 45  
Tel. 06196 / 21311

**Impressum**

**Herausgeber:** Annette Bommersheim  
**Geschäftsleitung:** Alexander Bommersheim  
**Anzeigenleitung:** Alexander Bommersheim  
Tel. 06174 9385-0  
kw@hochtaunus.de

**Geschäftsstelle:** Theresenstraße 2  
61462 Königstein

**Redaktion:** Hannelore Muth-Ziebe  
redaktion-kw@hochtaunus.de

**Telefax:** 06174 / 9385 60 u. 9385 50

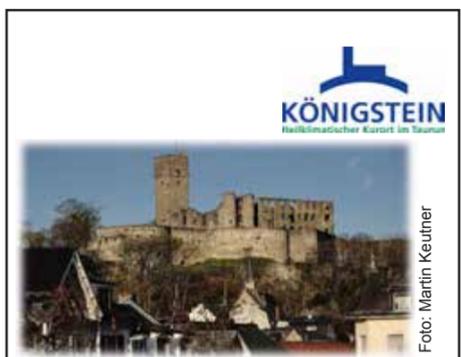
**Auflage:** 12.450 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.

**Preisliste:** z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38 vom 1. Januar 2020

**Druck:** ORD GmbH Alsfeld

**Internet:** [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



## Tipps und Infos aus der Kur- und Stadtinformation Königstein

Do 16.11. | 18.00 – 21.00 Uhr | Charity Sale Laden, Adelheidstraße 10  
**Charity Sale**  
Es werden klassische, modische und hochwertige Saisonkleidung, Accessoires und Geschenkartikel zu richtig günstigen Preisen für den guten Zweck angeboten.

Fr 17.11. | 8.00 Uhr – 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte  
**Königsteiner Wochenmarkt**  
Großes Angebot an frischen regionalen Produkten. Die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch. Mehr Infos: [www.wochenmarkt-koenigstein.de](http://www.wochenmarkt-koenigstein.de).

So 19.11. | 12.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstr. 13a  
**Königsteiner Stadt- und Bürgerführung**  
Unterhaltsamer Spaziergang durch den Kurpark auf die Burg mit Geschichte(n) aus und über Königstein. Teilnahme 5 Euro, (Kurkarte 2,50 Euro), Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erbeten: (0 61 74) 202 251.

So 19.11. | 12.30 Uhr | Treffpunkt: Hubert-Faßbender-Anlage  
**Kernstadt und Stadtteile Falkenstein & Mammolshain**  
Die Gedenkfeier Falkenstein und Kernstadt Königstein werden gemeinsam abgehalten und alle Falkensteiner Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der zentralen Gedenkfeier teilzunehmen. Bereits um 12.00 Uhr findet im Stadtteil Mammolshain eine Gedenkfeier auf dem Friedhof Mammolshain, Hardtgrundweg statt.

So 19.11. | 17.00 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3  
**Duo-Abend "Musikalische Saitensprünge"**  
Erleben Sie mit der deutsch-britischen Ausnahme-Geigerin Caroline Adomeit begleitet von Stanislav Rosenberg am Klavier Arrangements der Künstlerin mit keltisch, irischer Musik aus der Heimat ihrer Vorfahren, Musik aus verschiedenen Epochen und romantisch rhythmische Tänze aus aller Welt. KV: Kur- und Stadtinformation Königstein und an der Abendkasse.

So 19.11. | 17.00 Uhr | Grenzweg zur Ev. Kirche, Debusweg (Friedhof)  
**Johannes Brahms - Ein deutsches Requiem op. 45**  
Deutsches Requiem op.45 in der Fassung von Joachim Linckelmann. mit Donata Alexandra Koch (Sopran), Michael Roman (Bariton), Kantatenorchester Vokalensemble Königstein, Michael Muehe (Dirigent). Kartenvorverkauf: Buchhandlung Millennium und Ev. Pfarramt Königstein.

Di 21.11. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6  
Vorlesestunde in der Stadtbibliothek  
Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Mi 22.11. | 9.46 Uhr | Treffpunkt & Abfahrt: Bushaltestellen Stadtmitte, Bus 261  
**Mittwochswanderung des Taunusklub Königstein**  
Wanderung entlang der Nidda abwärts (bis etwa Höhe F-Nied), über die Fußgängerbrücke und Nidda aufwärts zurück nach Rödelheim auf dem Radweg, insgesamt ca. 9 km. Einkehr ca. 13.30 Uhr.

Mi 22.11. | 18.00 Uhr | Foyer St. Josef Krankenhaus, Woogtalstraße 7  
**Klinikforum: So startet man fit ins Alter**  
Orthopädie-Chefärzt beleuchtet beim Klinikforum Perspektiven der Altersstratologie. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 20. November per E-Mail unter: [presse@hochtaunus-kliniken.de](mailto:presse@hochtaunus-kliniken.de) oder (0 61 72) 14 13 45 anzumelden.

## Tipp zur Online-Veranstaltung „Solaroffensive“

Mi 29.11. | 19.00 Uhr | online-Informationsveranstaltung.  
Mehr Informationen zur Veranstaltung unter: [www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de)

## Freizeit-Tipps:

Kurbad Königstein Infos unter [www.kurbad-koenigstein.de](http://www.kurbad-koenigstein.de)  
Heimatliebe Königstein Infos unter [www.koenigstein.de/freizeit](http://www.koenigstein.de/freizeit)  
Opel Zoo Kronberg Infos unter [www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)  
Burg Kronberg Infos unter [www.burgkronberg.de](http://www.burgkronberg.de)  
Römerkastell Saalburg Infos unter [www.saalburgmuseum.de](http://www.saalburgmuseum.de)  
Freilichtm. Hessenpark Infos unter [www.hessenpark.de](http://www.hessenpark.de)

## Königsteiner Veranstaltungen-Vorschau:

02.12. Großes Weihnachtsbaum-Schmücken  
02.12. Herbstkonzert Mandolinen Club Falkenstein, Bürgerhaus  
02.&03.12. Weihnachtsbasar von Bürger helfen helfen Bürgern  
03.12. Sing-along am Weihnachtsbaum  
08.-10.12. Königsteiner Weihnachtsmarkt

## KuSi-VVK-Systeme: RESERVIR & TICKET REGIONAL

19.11.2023 Duo-Abend „Musikalische Saitensprünge“  
23.11.2023 Sinfonie-Konzerte „Aus 1001 Nacht“ (Königstein)  
25.11.2023 Barbara Kramer Dt.-Franz. Chansons (Königstein)  
16.12.2023 Nico Brina – Boogiemann (Königstein)  
05.01.2024 Neujahrs-Konzert – Prost Johann Strauß (Königstein)

## Kur- und Stadtinformation (KuSi) mit Fundbüro und Kartenvorverkauf

### KuSi-Öffnungszeiten

Montag, Dienstag & Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr  
**Mittwoch & Sonntag geschlossen!**

### Anschrift und Kontakt

Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus  
Telefon: (0 61 74) 202 251  
E-Mail: [info@koenigstein.de](mailto:info@koenigstein.de) • [www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de)

# Kunst kennt keinen Novemberblues – Ausstellung der Künstlergruppe Glashütten



Ein volles Haus: Die Mitglieder der Künstlergruppe Glashütten freuen sich über die so zahlreich zur Vernissage erschienenen Gäste.

**Glashütten** (blk) – Das in der Überschrift zitierte Motto gab sich die, inzwischen weit über Glashütten hinaus bekannte, Künstlergruppe selbst. In der Ankündigung ihrer diesjährigen Ausstellung hieß es weiter „Kunst belebt. Sie bringt Farbe ins Leben und macht Laune.“ Hierauf verwies auch Katja Hintzenstern, seit Beginn des Jahres gemeinsam mit Andrea Fröhlich und Ulla Lyachenko im Sprecherteam der Künstlergruppe, in ihrer Begrüßungsansprache anlässlich der Vernissage am vergangenen Freitag im Bürgerhaus Glashütten. Hintzenstern freute sich über die vielen „Farbtupfer“ an den Ausstellungswänden und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass dieses bunte Potpourri ein klein wenig Licht und Freude in die aktuell von Kriegen und Klimawandel gezeichnete, triste Welt bringen möge.

## Augenmerk auf schönen Dingen

Darauf bezog sich auch Bürgermeister Thomas Ciesielski in seiner Begrüßungsrede vor den sehr zahlreich erschienenen Gästen und wies darauf hin, dass er es in diesen unsicheren und schwierigen Zeiten für besonders wichtig erachtet, trotz allem ein Augenmerk auf schöne Dinge zu legen. Und Kunst zählt auf jeden Fall zu diesen schönen Dingen. Insgesamt zwanzig Künstlerinnen und Künstler, die beiden Gastaussteller mitgezählt, hatten den ansonsten eher nüchternen Saal in ein Feuerwerk

aus Farben verwandelt. Zwanzig völlig unterschiedliche Stile, Techniken, Materialien, von denen sich interessierte Ausstellungsbesucherinnen und -besucher inspirieren und verzaubern lassen konnten.

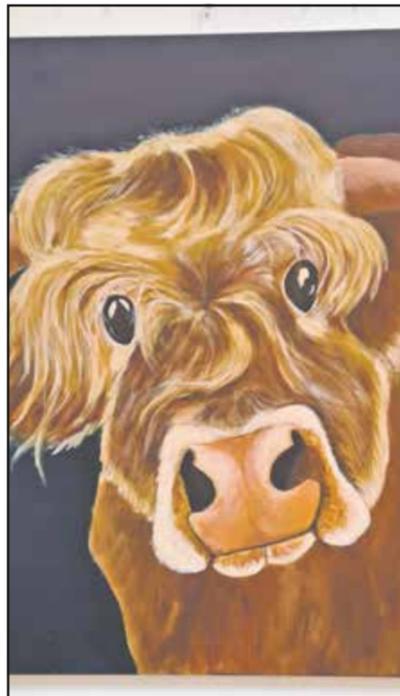
Doch zuvor sorgte Dr. Lutz Riehl mit Gesang und Klavierspiel für einen ebenso bezaubernden musikalischen Auftakt und Gänschautfeeling mit den beiden wunderschönen Stücken „Can you feel the love tonight“ und „Circle of Life“ von Elton John, bekannt aus dem Kinofilm „König der Löwen“, sowie dem Sinatra-Klassiker „My Way“. Dr. Riehl, der sich insbesondere der Musik und Literatur verschrieben hat, ist durch seine zahlreichen Bühnenauftritte bei Konzerten oder auch zum Karneval aus dem gesellschaftlichen Leben Glashütten nicht wegzudenken.

Jeweils von 11 bis 18 Uhr an beiden Tagen konnten Kunstinteressierte am vergangenen Wochenende, bei freiem Eintritt, die Ausstellung der Künstlergruppe Glashütten besuchen. Es war dies bereits die sechsdreißigste Ausstellung der kreativen Gruppe und traditionell findet diese alljährlich am ersten Novemberwochenende statt. Landschaften und Stillleben, Pflanzen und Tiere, urbane und dörfliche Szenarien oder auch gänzlich abstrakte Interpretationen in verschiedenen Formaten, mit feinem Graphit gezeichnet oder mit Aquarell-, Öl- oder Acrylfarben auf Papier, Leinwand oder Holz gebracht, er-

freuten das Auge der Betrachterin oder des Betrachters. Insofern war das von Dr. Riehl dargebotene Lied „My Way“ treffend gewählt. So viele unterschiedliche künstlerische Interpretationen und jede Künstlerin, jeder Künstler kann von sich sagen „I did it my way“, ich habe es auf meine Art gemacht.

Alle ausstellenden Mitglieder der Künstlergruppe Glashütten waren übrigens während der gesamten Dauer der Veranstaltung persönlich anwesend und freuten sich, wann immer sie von interessierten Gästen zu ihren Werken, die übrigens natürlich zumeist auch verkäuflich sind, angesprochen wurden. In diesem Jahr waren folgende Mitglieder der Künstlergruppe mit von der Partie: Barbara Aragall, Gudrun Auner, Heidi Ciesielski, Francette Franck, Evelyn Friedrich, Andrea Fröhlich, Astrid Glockner, Ute Henze-Ludwig, Katja Hintzenstern, Pascale Ihler, Fari Mahmoudi Jafarlou, Sylvia Laaser, Ulla Lyachenko, Henri Lyachenko, Rainer Nippert, Hans Pohl, Jutta Schmidt und Dr. Hans-Jürgen Schmitt. Als Gastaussteller nahmen Barbara Welter und Helmut Lindner an der diesjährigen Ausstellung teil.

Über Projekte und Neuigkeiten der Künstlergruppe Glashütten können Interessierte sich übrigens auf der Homepage <https://www.kuenstlergruppe-glashuetten.de> informieren.



Ein „Kuh“les Werk der Glashüttener Künstlerin Andrea Fröhlich, die noch einige Exemplare ihrer Lieblingstiere mehr auf Leinwände gebannt hat.

Fotos: Löber-Kieslich

seit 1986  
Norbert Hees Immobilien Königstein i.Ts.

**Kompetenz.  
Engagement.  
Fairness.**

Darauf können Sie bei uns zählen – seit über 35 Jahren.

06174 928902 ♦ [www.hees-immobilien.de](http://www.hees-immobilien.de)

**Elektro Schießler**  
Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung  
Erweiterung bestehender Anlagen  
Altbauanierung · Stark- und Schwachstrom  
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung

**Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3  
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424**

**Ihr persönlicher PC-Helfer**  
Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?  
Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

01522-452 3047  
info@pc-bob.de

**PC-Bob.de**  
Königstein im Taunus  
Boris Bittner

**Bäder · Heizung · Solar**  
alles aus einer  
(Meister-)Hand

Kundenorientierung,  
engagierte Mitarbeiter,  
Qualität, Sauberkeit  
und Umweltbewusstsein  
sind die Pfeiler unseres  
Unternehmens.

**Tel.: 061 74 - 22287**  
[www.laska-baeder.de](http://www.laska-baeder.de)

**Auto Kaiser**  
Bad Camberg GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 4  
65520 Bad Camberg

Telefon: 06434/20977 0  
[www.auto-kaiser-bc.de](http://www.auto-kaiser-bc.de)

**Königsteiner  
woche**

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

**Druckhaus Taunus** GmbH  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Telefon 06174 9385-0  
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...  
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck  
Offsetdruck  
Briefpapier  
Visitenkarten

Prospekte  
Plakate  
Familiendrucksachen  
Trauerdrucksachen  
und vieles mehr



**Altkönig-Stift**

Anmeldung bis zum 27.11.2023 unter:

Telefon: (0 61 73) 31 - 0  
E-Mail: [empfang@alkoenig-stift.de](mailto:empfang@alkoenig-stift.de)  
Feldbergstraße 13-15  
61476 Kronberg im Taunus

Wir laden Sie herzlich ein zum

**Tag der offenen Tür**

Freitag, 01.12.2023

14.30 bis 18.00 Uhr

Um Anmeldung bis zum 27.11.2023 wird gebeten!

## Hunderte Laternen leuchteten in den Nachthimmel



„Ihre Lieblichkeit Angelika I.“ und ihr edler Junker Daniel führten den Zug an.

Foto: Diehl

**Königstein** (nd) – Hunderte Kinder und ihre Eltern trafen sich voller Vorfreude in der Konrad-Adenauer-Anlage in Königstein zum großen traditionellen Martinsumzug, der weit

über die Grenzen der Taunusstadt bekannt ist. Angeführt von dem prunkvollen Burgfräulein, „Ihre Lieblichkeit Angelika I.“, und ihrem edlen Junker Daniel zog die Lichte-

prozession unter kindlichen Gesängen wie „Sonne, Mond und Sterne“ durch die engen Gassen der Altstadt und den Burgberg hinauf bis zur Burgruine Königstein. Leuchtende Kinderaugen bewunderten St. Martin, der mit der Gruppe hinauftritt und historisch gesehen auf den Heiligen Martin von Tours zurückgeht. Ronja Kühnemuth aus Kronberg übernahm dieses Jahr die Rolle des St. Martin, der also eigentlich eine St. Martina war, auf ihrem stolzen Ross „Flora de monte“. Bunte selbstgebastelte Laternen leuchteten in den Nachthimmel und das Fanfarencorps Königstein spielte altbekannte Martins-Lieder und rundet so die feierliche Stimmung ab. Auf der Festwiese der Burgruine angekommen, begrüßte Bürgermeister Leonhard Helm alle Besucherinnen und Besucher, und das liebevolle Burgfräulein, das natürlich auch eine selbstgebastelte Laterne dabei hatte, las das Märchen vom gütigen Martin und dem frierenden Bettler vor, während Junker Daniel ihr würdevoll das lederne Buch hielt.

Das große Martinsfeuer wurde entzündet, und während es hell in der Dunkelheit loderte, bekam der arme Bettler sein Stück vom roten Mantel gereicht. Wer dem nassen, ungemütlichen Wetter trotzen konnte, holte sich noch einen der leckeren Martinsweckmänner, von denen es für jedes Kind einen kostenlos gab und der von vielen Kindern an Ort und Stelle verputzt wurde. Insgesamt eine schöne

Tradition, die viele Kinder- und Elternherzen höher schlagen lässt und die mithilfe der Stadt Königstein, den Plaschis, dem Roten Kreuz, der Feuerwehr und dem Fanfarencorps Königstein möglich wurde.



### Martin von Tours

Martin von Tours war ein Mönch, der um 316/317 n. Chr. im heutigen Ungarn geboren wurde und späterer Bischof von Tours. In zahlreichen Ländern wird er seit Jahrhunderten verehrt. Obwohl er nie heiliggesprochen wurde, da er kein Märtyrer, sondern ein „Bekannter“ ist, also jemand, der sich in Zeiten der Christenverfolgung zu seinem Glauben bekannte, ist er einer der bekanntesten Heiligen der Katholischen Kirche.

Laut einer Legende versteckte er sich vor seiner Ernennung zum Bischof in einem Gänsestall, da er sich für unwürdig hielt, doch das Geschnatter der Gänse verriet ihn. Manche Historiker begründen mit dieser Erzählung das traditionelle Martinsgansessen, bekannter ist jedoch die Geschichte über ihn und den Bettler.

## Ein Abend für Feinschmecker beim Förderkreis der Städtepartnerschaft



Wein, Käse und Oliven wurden auf das Angenehmste verkostet.

Foto: privat

**Königstein** (kw) – Wenn der Förderkreis der Städtepartnerschaft Königstein-Le Cannet zur Wein-, Käse- und Olivenprobe bittet, lassen sich die Königsteinerinnen und Königsteiner nicht lange bitten. Und so kamen rund 80 Feinschmecker, darunter auch viele Vertreter der Königsteiner Vereine und aus der Politik, in Erwartung eines interessanten und unterhaltsamen Abends in das Katholische Gemeindezentrum.

Im Nu waren die mit weißen Decken und herbstlicher Dekoration liebevoll hergerichteten Tische belegt. „Tour de France oenologique“ war das Motto des Abends und die drei Protagonisten sprühten vor Begeisterung für die vorgestellten Weine, Käse und Oliven. Zwei Weißweine und drei Rotweine präsentierte Dr. Reinhard Siepenkort so gekonnt mit großem Wissen und charmanten Einlagen, als wäre er jahrelang Winzer gewesen. Ein frischer Sancerre von der Loire, Jahrgang 2022, war der „Gaumenöffner“ an diesem Abend. Es folgte ein erlesener Chablis aus dem Burgund aus dem Jahr 2020 aus der Chardonnay Traube. Ein erster kleiner Höhepunkt folgte mit dem Roten Syrah 2018 St. Honorat von der Abbaye de Lerins, Ile de St. Honorat, der vor Cannes gelegenen Insel, der bei vielen Besuchern Erinnerungen an wunderbare Feiern mit den französischen Freunden weckte. Auch das Languedoc, mit seinem süffigen roten 2017 „Pic Saint Loup“, durfte in dieser Tour de France nicht fehlen. Den krönenden Abschluss bildete der „Les Hauts de Lynch-

Moussas“, ein Grand Cru Classé Merlot aus Bordeaux.

Pierre Danielzik, der in Vertretung der erkrankten Marie-Charlotte Siepenkort den Käse vorstellte, meisterte diese Aufgabe im Stile eines absoluten Käsekenners. Zunächst präsentierte er einen mittelharten Schafskäse, den „Ossau-Iraty“ aus dem Baskenland am Fuße der Pyrenäen, der ausgezeichnet mit dem frischen Sancerre korrespondierte. Der zehn Monate alte „Abondance Fermiere“, ein Hartkäse aus Rohmilch, fand ebenfalls sehr großen Anklang bei den Teilnehmern. Die mittelgrobe französische Wildschein-Terrine in Kombination mit einer würzigen Olive ließ den Gourmets das Wasser im Mund zusammenlaufen.

Denn was wären Wein und Käse ohne Oliven? Hanne Brill hatte auch dieses Mal wieder mit den zwei von ihr vorgestellten Olivensorten die richtige Wahl getroffen. Routiniert stellte sie die grüne Olives Cassées vor, eine Olive aus dem Vallée des Baux de Provence und ebenfalls von dort die schwarze Grossane Olive.

Zum Schluss dankte der Vorsitzende des Vereins, Wolfgang Riedel, den Protagonisten Dr. Reinhard Siepenkort, Pierre Danielzik und Hanne Brill für diesen informativen und kulinarisch erstklassigen Abend. Was wäre aber eine solche Veranstaltung ohne die vielen Helferinnen und Helfer? „Wir als Verein können stolz sein“, betonte Riedel, „dass es sie alle gibt.“

## Andacht zum Ewigkeitssonntag

**Falkenstein** (kw) – Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Ewigkeitssonntag, gedenkt auch die Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein der Verstorbenen und sucht mit den Angehörigen Trost und Hoffnung. Darum wird dieser Tag auch oft „Totensonntag“ genannt. Der Gottesdienst am 26. November beginnt um 11.15 Uhr. Dazu sind besonders die eingeladen, die im vergangenen Jahr von einem Menschen

Abschied nehmen mussten. Die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres werden verlesen, und das Abendmahl wird gefeiert. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet von Margarita Kopp, Sopran, und Kevin Haubitz, Orgel. Am Nachmittag lädt die Gemeinde ein zu einer kurzen Andacht in der Trauerhalle. Diese Andacht, die ebenfalls Pfarrer Breidenstein hält, beginnt um 14 Uhr.

## Gestrige DDR-Utopie mit Fotos von Siegfried Wittenburg in der BNS

**Königstein** (aks) – Wieder einmal wurde die katholische Privatschule in Königstein ihrem guten Ruf gerecht, neben der schulischen auch die soziale Kompetenz zu fördern. Der Anspruch der Bischof-Neumann-Schule (BNS) mit über 750 Schülerinnen und Schülern geht über (Abi-)Noten hinaus. Schüler sollen lernen, ihre Verantwortung in der Gesellschaft bewusst und gerne zu übernehmen: Soziale Kompetenz ist der Schlüssel dazu. Dr. Marc Philipp, Lehrer für Geschichte und Politikwissenschaft, besuchte mit seinen Schülern des Abi-Leistungskurses Geschichte die Ausstellung in der Kollegkirche der BNS. Die Schwarz-Weiß-Fotos des Fotografen Siegfried Wittenburg, der früh gefördert und später für seine Arbeiten sanktioniert wurde, machten die Widersprüche im sozialistischen Alltag lebendig, so brachte eine Schülerin die Ausstellung auf den Punkt. Die 40 Fotos zeigen, wie vor Honeckers Konterfei geheiratet und Babys im Kollektiv gefüttert wurden, dazu Parolen wie „Das schaffen wir“. Der Staat hatte immer und überall über jeden die Kontrolle. Das berühmte Zitat Ulbrichts von 1945 lautet: „Es muss demokratisch aussehen, aber wir müssen alles in der Hand haben.“ So ist auch Wittenburgs Leben geprägt vom unfreien Leben in der Diktatur: „Ich habe drei Leben: Eins in Freiheit, eins in Unfreiheit, und eins dazwischen. Nie wieder möchte ich Unfreiheit erleben und engagiere mich für den Erhalt der Freiheit, der Demokratie und der Menschenwürde.“ Er hat Widerstand geleis-

tet mit seinen unzensurierten Fotografien und deshalb heftige Auseinandersetzungen mit der SED ausgefochten. Seine Ausstellung legt Zeugnis ab vom „Alltag in einem verschwundenen Staat“, besonders für junge Menschen ein wichtiges Kapitel der deutschen Geschichte. Auf den Fotos zu betrachten, was wirklich (jeden Tag) geschah, hilft, auch die Lüge von der Wahrheit zu unterscheiden, nicht nur im Geschichtsunterricht.

Schulleiter Jens Henninger betonte, wie wichtig ihm persönlich diese Ausstellung an der Bischof-Neumann-Schule sei, nicht nur für Schüler, sondern auch für externe Gäste. Die realen „Schnappschüsse“, die beim näheren Betrachten die komplexe Geschichte der „verschütteten“ Utopie erzählen, handelten nicht nur von der Vergangenheit, sondern „es geht primär um die Gegenwart und die Zukunft und die Frage, wie wir diese Zukunft angesichts der Herausforderungen der heutigen Zeit (Zustimmung für rechte Parolen und extremistische Parteien, Antisemitismus, Krieg und Gewalt als Lösung von Konflikten) gestalten. Wir müssen das Privileg, in einer Demokratie leben zu dürfen, immer wieder neu schätzen und uns für den Erhalt einsetzen. Die beeindruckenden Fotos von Siegfried Wittenburg sind hierfür eine wunderbare Grundlage.“

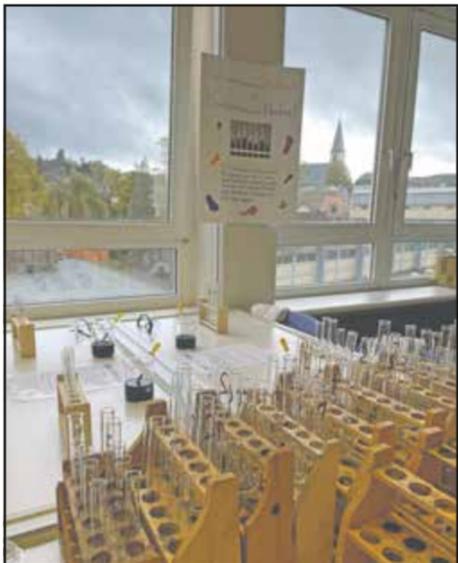
Die Ausstellung in der Kollegkirche ist bis Sonntag, 19. November, Donnerstag und Freitag von 8 bis 18, Sonntag von 11 bis 17 Uhr zu sehen.



Die Arbeiten machen die Widersprüche im sozialistischen Alltag deutlich.

Foto: Sura

## Reges Interesse beim Tag der offenen Tür an der St. Angela-Schule



Die naturwissenschaftlichen Räume sind auf dem neuesten Stand. Foto: privat

**Königstein (kw)** – Am ersten Samstag nach den Herbstferien findet traditionell der Tag der offenen Tür an der St. Angela-Schule statt, der katholischen Schule in Königstein, die seit über 125 Jahren die fachliche und erzieherische Ausbildung von Mädchen im Fokus hat. „Ist das noch zeitgemäß?“, war wohl eine der am häufigsten gestellten Fragen an diesem Tag. Ja, ist es! Und davon konnten sich die vielen interessierten Besucherinnen und Besucher an diesem Tag selbst überzeugen, denn die Schülerinnen der Schule konnten zusammen mit ihren Lehrkräften ein beeindruckend umfangreiches und hervorragend organisiertes Schulleben präsentieren. Den Auftakt bildeten ein religiöser Impuls in der Klosterkirche und ein einführender Vortrag durch den kommissarischen Schulleiter Marcel Neeb. Im Anschluss konnten sich die Eltern und Viertklässlerinnen von Lehrkräften und Oberstufenschülerinnen in getrennten Führungen die vielfältigen Angebote der Schule in freier Trägerschaft der St. Hildegard Schulgesellschaft zeigen lassen. Und die Eltern und ihre Töchter waren beeindruckt, denn die jungen Menschen an der SAS lernen in technisch modernen Räumen, die allesamt

mit elektronischen Tafeln ausgestattet sind. Die naturwissenschaftlichen Räume sind auf dem neuesten Stand und führen zusammen mit einer zeitgemäßen Lehre ihrer motivierten Lehrkräfte zu beeindruckend großen MINT-Leistungskursen in der Oberstufe, für die die Begeisterung bereits in der Mittelstufe geweckt wird. Oder eben beim Tag der offenen Tür – denn wer kann sich schon der Frage entziehen, was mit einem Schokokuss passiert, wenn er einem Vakuum ausgesetzt wird?

Hatte man diese Frage beantwortet, konnte man die Stabheuschrecken bewundern, die von Schülerinnen in den Biologieräumen präsentiert wurden. Auf dem Weg dorthin bestand jedoch die Gefahr, von flitzenden Mini-Rennwagen, die von der Projektgruppe „Formel 1 in der Schule“ zusammen mit der Frankfurt University of Applied Sciences entwickelt wurden, oder vom verlockenden Crêpe-Geruch, der aus den Französischräumen drang, abgelenkt zu werden. Bei den geführten Rundgängen durch die Schulgebäude wurden die Gäste von vielen Angeboten zum Stehenbleiben, Staunen und Fragenstellen animiert. Gut vorbereitete Gastgeberinnen und Gastgeber standen ihnen Rede und Antwort und zeigten, wie an einer modernen Schule gelernt und gelehrt wird – sei es in den Informatik-Räumen, der hervorragend ausgestatteten Bibliothek oder auch den Meditationsräumen, die eine Pause vom anstrengenden Lernalltag ermöglichen. Die SAS ist am Puls der Zeit, was sie nicht nur durch ihr G9-Angebot beweist, sondern auch durch die vielen neuen Ideen, die hier realisiert werden. So entsteht ein sogenannter Makerspace, der mit 3D-Druckern und Werkzeugen aller Art zum kreativen Gestalten in allen Fächern anregt. Die Schülerinnen können sich in einer Umwelt-AG den aktuellen Fragen des Klimaschutzes stellen, sie beteiligen sich seit vielen Jahren äußerst erfolgreich am Europäischen Wettbewerb oder auch an Schreib- und Sportwettbewerben unterschiedlichster Art. In der Bläserklasse erlernen alle ein neues Instrument und spielen schon nach kurzer Zeit gemeinsam als Ensemble ein Konzert. SAS – das ist gut organisierte Vielfalt und Innovation in jeder Hinsicht und im besten Sinne.

## Stadtparlament tagt im Bürgerhaus

**Falkenstein (kw)** – Im Bürgerhaus des Stadtteiles Falkenstein findet am Donnerstag, 16. November, um 19 Uhr die 22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Anträge wie die Errichtung eines Basketballkorbs in der Kernstadt. Es geht auch um die Rechtmäßigkeit von Ausgleichsleistungen (Begünstigungen) der Stadt Königstein im Taunus zugunsten der Hochtaunus-Kliniken Sankt-Josef-Krankenhaus-Betriebs-Gesellschaft mbH nach Maßgabe des EU-Beihilfenrechts. Des Weiteren geht es um die Anwendung des sogenannten „Almunia-Paketes“ der Europäischen Kommission (Erlass eines Betrauungsaktes) und die Feststellung über den geprüften Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Stadtwerke. Weitere Punkte sind

die Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes, die Entwicklung des strategischen Klimaschutzes mit dem Klima-Kommunen Aktionsplan, der Antrag der Fraktionen CDU und FDP zur Sanierung Kleinpflaster in der Fußgängerzone Königstein, der Antrag der CDU-Fraktion für neue Umkleiden und Duschen im Königsteiner Freibad. Zum Thema Bürgerhaus Falkenstein gibt es eine Gegenüberstellung Sanierung oder Errichtung eines Neubaus, eine vertiefende Bestandsaufnahme und Kostenermittlung zur Entscheidungsfindung.

Zudem geht es um Vorhaben- und Erschließungsplan „ehemals Donath-Gelände“; hier: Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB.

## Lions Club mit hohem Spendenerlös für gemeinnützige Projekte

**Königstein (kw)** – „Der Frühlingsball ist ein gesellschaftlicher Höhepunkt in Königstein und Umgebung“, so war es im März in dieser Zeitung zu lesen. Veranstaltet wird der Ball von dem Königsteiner Lions Club der Herren, und zwar nicht als Selbstzweck, sondern um Mittel für gemeinnützige Projekte einzusammeln. Und das gelang in diesem Jahr ganz großartig: 18.000 Euro kamen zusammen. Dieser schöne Geldsegen wurde gleichmäßig an den Verein „Kinder in Königstein e.V.“ für einen Kinder-Erlebnispfad, die Königsteiner Tafel/Tafel Hochtaunus und die Childaid Network Stiftung für Barfußschulen in Assam verteilt.

Nun war es Zeit, sich zu bedanken, und zwar in erster Linie bei den insgesamt 60 Privatpersonen und Unternehmen, die den Ball mit Sachspenden und entgeltlichen Anzeigen in der Jahresschrift unterstützt haben. Ihnen wurden an dem traditionellen Sponsorenabend im Oktober die drei genannten Projekte nochmals vorgestellt – auch in der Hoffnung, sie für den nächsten Ball wieder

als Gönner gewinnen zu können. Durch den Abend führten der diesjährige Club-Präsident Franz-Joseph Miller sowie der „Löwe“ Daniel Fischer als Moderator.

Nach dem Ball ist vor dem Ball: Tatsächlich sind die Vorbereitungen für den Frühlingsball 2024 am 9. März bereits in vollem Gange. Damit verbunden ist nicht nur ein großer Organisationsaufwand, sondern auch viel Handarbeit. Die gesamte Dekoration des Abends wird von Lions-Mitgliedern und ihren Familien angefertigt, damit der Löwenanteil der Einnahmen den wohltätigen Projekten zugutekommt. In diesem Jahr bestand die Dekoration aus zahlreichen Kirschbaumästen mit je 800 Papierblüten – ein unglaublicher Arbeitsaufwand, der mit begeisterten Gästen und einer spontanen Versteigerung der Zweige am Ende des Abends zugunsten der Spendenkasse belohnt wurde. Die Deko für den nächsten Ball wird noch nicht verraten. Man darf jedoch gespannt sein, denn 2024 feiert der Lions Club Königstein sein 60-jähriges Jubiläum.

**Haus-t-raum**  
 Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkaufs- und Vermietervice mit Solvenzcheck**  
 Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben

**Mehr Sicherheit**

**Spart Ihnen Zeit & Mühe**

**Kein lästiger Papierkram**

**Professionelle Abwicklung**

☎ **06174 - 911 75 40** • [www.haus-t-raum.de](http://www.haus-t-raum.de)

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

## „Elba“ – Ein Stück iranische Gastfreundschaft



Das „Elba“ soll wieder ein geselliger Treff werden, dafür steht das neue Team.

Foto: Muth-Ziebe

Die iranische Gastfreundschaft ist sprichwörtlich und sie vereint sich mit der Lebensart und den Ansprüchen der Gäste im neu eröffneten Restaurant „Elba“ direkt neben der alten Schneidhainer Dorflinde, die schon so manchen Wechsel miterlebt hat. Nun also soll es hier wieder einen dauerhaften Ort für Geselligkeit und internationale Küche geben. Der Name setzt sich aus den Anfangsilben der Vornamen der beiden neuen Inhaber Elahe Mansouri und Babak Bayat zusammen, beide führen gemeinsam das „Elba.“ „Die Göttin“ und „der alte Held“, so die Namensbedeutung der beiden ins Deutsche übersetzt, fanden vor zehn Jahren in Deutschland eine neue Heimat und in der Gastronomie eine berufliche Existenz. Babak Bayat ist ein studierter Innenarchitekt und sie eine Goldschmiedin, beide mussten mit ihren Familien ihr Land verlassen. Nun also der Neuanfang nach Jahren des Lernens und vielen gesammelten Kocherfahrungen in Frankfurter Häusern. Damit erklärt sich auch das Angebot auf der Speisekarte mit Klassikern aus der italienischen und mexikanischen Küche, wobei der Küchenchef Babak Bayat selbst seine Burger- und Pinsa-Auswahl favorisiert. Die Basis für dieses leckere Gebäck bildet ein Teig, der zu einem rustikalen Fladen gebacken wird. Geformt wird die Pinsa dabei nicht rund, sondern eher länglich und schmal. Optisch und auch geschmacklich erinnert sie an ein Fladenbrot – außen knusprig und innen weich – und bildet damit die perfekte Grundlage, sowohl für

herzhafte als auch für süße Toppings. Die Rezepte seiner Familie sind nicht vergessen. Weil die Zubereitung persischer Gerichte sehr aufwendig ist, werden sie nur auf Wunsch und Vorbestellung zubereitet. Ein wenig Heimatbezug dann doch: Während die orientalischen Dekorationselemente typischerweise meist sehr üppig ausfallen, sind sie im „Elba“ nur sehr sparsam eingesetzt. Dennoch setzen sie einen Akzent und schaffen Erinnerungen nicht nur für die Inhaber selbst, sondern auch für diejenigen, die den Iran bereist haben. Eine große Rolle spielt traditionell die Familie und so überrascht es nicht, dass das „Elba“ auch so geführt wird. Arshia Mirza Hamedani, gelernter Koch, unterstützt in der Küche und im Service und da es nicht ganz ohne technische Unterstützung geht, gehört auch Amir Ali Qunjazayeri mit zum Team. Übrigens: Der Kochbereich ist offen und so können sich die Gäste selbst davon überzeugen, dass nur mit frischen Zutaten gekocht wird. Da bleibt nur die Empfehlung: ausprobieren! Die Öffnungszeiten sind dienstags bis samstags von 11.30 bis 22.00 Uhr und sonntags von 11.30 bis 16.00 Uhr. Montag ist Ruhetag. Im Übrigen wird auch ein Lieferservice für die Nachbarstädte Kelkheim, Bad Soden, Eppstein, Fischbach und Liederbach angeboten. (hmz)

Weitere Informationen gibt es unter:  
[www.elba-restaurant.de](http://www.elba-restaurant.de)  
 Wiesbadener Straße 173  
 61462 Königstein  
 Telefon: 06174/9616886



v.l.n.r. Christel Magnet (Kinderhilfe Königstein und Hochtaunus e.V., Beisitzerin und zuständig für Königstein), Eva Sattler (2. Vorsitzende der Kinderhilfe Königstein und Hochtaunus e.V.), Marielle Kober (Autohaus Marnet und Mitglied AVEMO Sozialfonds e.V.), Andreas Martin (Autohaus Marnet, Verkaufsleiter Audi Königstein)

Foto: privat

## AVEMO überreicht Spendenscheck

**Königstein (kw)** – Schicksalsschläge, Krankheit, plötzliche finanzielle Schwierigkeiten oder der Verlust des Arbeitsplatzes – es gibt viele Gründe, die Familien in eine Notlage bringen können.

Im Jahr 1988 wurde der Verein „Kinderhilfe Königstein e.V.“ ins Leben gerufen. Das Ziel des Vereins ist es, sich für die Belange hilfebedürftiger Kinder und Eltern aus dem Hochtaunus einzusetzen, die in eine Schieflage geraten sind. Die Kinderhilfe Königstein unterstützt bei besonderen Notsituationen und in erschwerten Lebenssituationen. Vorrangig wird da unterstützt, wo staatliche Hilfen nicht greifen. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und ins Vereinsregister der Stadt Königstein eingetragen.

Die Kinderhilfe Königstein & Hochtaunuskreis e.V. arbeitet eng zusammen mit den sozialen Einrichtungen der Stadt Königstein und des Hochtaunuskreises, mit Schulen, Kindergärten und Pfarrämtern sowie mit anderen gemeinnützigen Vereinen.

Die Bildung liegt dem Verein ganz besonders am Herzen. So werden Therapien für Kinder, die in der Schule Schwierigkeiten haben, bezahlt und Kosten für Klassenfahrten übernommen, wenn die Fördervereine der Schule einmal nicht helfen können. Zudem

organisiert der Verein Nachhilfen, damit Kinder nicht den Anschluss in der Schule verlieren, weil daheim wegen einer Krankheit alles drunter und drüber geht.

Das Autohaus Marnet mit Stammsitz in Königstein hat sich zum Jahresbeginn mit drei weiteren Familienunternehmen zur AVEMO Group zusammengeschlossen. Insgesamt beschäftigt die Gruppe nun mehr als 2.500 Mitarbeiter an 38 Standorten.

Mit AVEMO Sozialfonds e.V. wurde ein Verein gegründet, der sich für Menschen in schwierigen Lebenslagen einsetzt und ihnen helfen möchte, ein besseres Leben zu führen. Die Gründer der AVEMO sind der Überzeugung, dass durch das gemeinsame soziale Engagement ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen in Not geleistet werden kann. Es gibt viele Menschen, die in Krisensituationen oder persönlichen Herausforderungen stecken und sich alltägliche Bedürfnisse wie Lebensmittel oder eine angemessene Grundversorgung nicht erfüllen können. Der AVEMO Sozialfonds e.V. hilft gezielt dort, wo es am nötigsten ist. Im Rahmen der AVEMO Weihnachtsspendenaktion freut sich die Königsteiner Kinderhilfe über eine Spende der AVEMO Sozialfonds e.V. über 1.000 Euro.



Mitglieder des Königsteiner Elferrates und Rudolf Krönke mit dem ältesten Originaldruck der Königsteiner Fassenacht, damals noch „Carneval“, aus dem Jahr 1857 in der Königsteiner Buchhandlung Millennium am 11.11. um 11.11 Uhr.

Foto: privat

## Vorstellung „Mythos Hauptstraße III“

**Königstein (kw)** – Es war eine kurze, aber durchaus wortgewaltige Vorstellung: Pünktlich um 11.11 Uhr am 11.11. leiteten Mitglieder des Königsteiner Elferrates der Plasterschisser in der Buchhandlung Millennium die Vorstellung von Rudolf Krönkes drittem Hauptstraßenflyer mit einem dreifach donnerndem „Helau“ ein. Inhaber Thomas Schwenk verfolgte wohlwollend amüsiert die anschließenden Ausführungen seines Vereinsfreundes Rudolf Krönke, der seinen dritten Flyer sehr dokumentarisch korrekt ankündigte: Dank des Archivs der Königsteiner Historikerin Ellengard Jung war ihm eine Karnevals-Ankündigung aus dem Jahr 1857 in die Hände gefallen, die er in außergewöhnlicher Formulierung zusammen mit seinen Bildern zu einem Flyer verarbeitet, der ganz unter dem Motto „Fassenacht in Königstein in der Hauptstraße“ steht: Dass dabei die Ge-

schichte der Königsteiner Fassenacht urkundmäßig gerade um sechs Jahre in die fernere Vergangenheit verschoben wurde, war vielleicht noch nicht einmal so interessant wie Krönkes Hinweis, dass der Haftbefehl für Friedrich Stoltze 1860 nun ausgerechnet den Vorfahren der Königsteiner Plasterschisser zu verdanken war. Wer diese Geschichte, eindeutig in frechen Worten und dem Datum 11.11. angemessen formuliert, nachlesen will, der kann das tun, indem er in der Buchhandlung Millennium in der Königsteiner Hauptstraße sich einen kostenlosen Flyer sichert: Da gibt es dann außer einem historischen Harlekin aus der Familie Hees auch das älteste Hauptstraßenfoto von 1860 zu bewundern. Es sage niemand, dem Grandseigneur der Königsteiner Fassenacht und ehemaligen Vorsitzenden der Heimatkundler wäre der Humor ausgegangen. Ganz im Gegenteil.

## CDU setzt sich für den Erhalt des Bürgerhauses ein

**Falkenstein (kw)** – Als das Falkensteiner Bürgerhaus geplant und gebaut wurde, besaß der heutige Stadtteil Königsteins noch eine eigene Postleitzahl. Mehr als ein halbes Jahrhundert liegt das zurück. Der kantige Bau mit Sporthalle, Restaurant, Vereinsräumen und anfangs auch zwei Kegelbahnen hat über diese Zeit hinweg merklich Patina angesetzt. „Vieles ist mittlerweile veraltet und genügt den aktuellen Anforderungen bei weitem nicht mehr“, sagt Ortsvorsteher Walter Schäfer. Das betrifft den Brandschutz, aber auch die Infrastruktur, allem voran die energetische, sowie das stellenweise undichte Dach. So richtig die Entscheidung der damaligen Gemeindevertretung für den Bau der Bürgerhauses gewesen sei, unterstreicht der CDU-Politiker, so wichtig sei es heute, sich über die Zukunft des Gebäudes Gedanken zu machen. Eine sehr sorgfältige Untersuchung der Bausubstanz habe ergeben, dass sich die Kosten für eine Renovierung und einen kompletten Neubau sowohl finanziell als auch zeitlich fast die Waage halten. „Nach eingehender Diskussion hat sich der Ortsbeirat einstimmig dafür ausgesprochen, das mehr als 50 Jahre alte Haus abzureißen und ein funktional wie optisch ansprechendes neues zu errichten.“ Den ersten Entwurf der Architekten xxx nannte Schäfer eine „sehr gute, tragfähige Grundlage“.

Die in den Hang unterhalb der Grundschule hineingebaute Sporthalle diente mittlerweile einem halben hundert Jahrgängen von Grundschulern als Raum für den Sportunterricht. Seinerzeit eine Errungenschaft, mussten doch zuvor die Schulkinder von der alten Grundschule am Ende der Hauptstraße zum notorisch kalten und muffigen Sportsaal der damaligen Taunusklinik, heute Hotel, laufen. Abends treffen sich im Bürgerhaus ebenso zahlreiche Bewegungsbegeisterte. Die Halle diene und dient gleichermaßen als Veranstaltungssaal für Konzerte, Fastnachtssitzun-

gen, Bälle und Vereinsfeste. „Kurzum: Das Gebäude ist aus dem Gemeindeleben Falkensteins nicht wegzudenken“, hebt Schäfer hervor.

Vor einer für den Stadtteil sehr wichtigen Entscheidung sieht Alexander Hees das Stadtparlament am kommenden Donnerstag, 16. November. „Die CDU-Fraktion hat sich schon frühzeitig und als erste dafür ausgesprochen, das Gebäude abzureißen und an derselben Stelle ein neues zu errichten“, sagt der Fraktionsvorsitzende. „Die jetzt vorliegenden Zahlen bestätigen unsere damaligen Annahmen.“ Demnach schliege ein neues Gebäude mit 11,8 Millionen Euro Baukosten zu Buche, während etwa 11,2 Millionen Euro für eine Sanierung zu veranschlagen wären. Hees: „Eine Instandsetzung rechnet sich nur dann, wenn sie 80 Prozent der Neubaukosten nicht übersteigt.“ Denn dabei treten erfahrungsgemäß unerwartete Probleme auf, die den Ablauf teurer machen und verzögern. Abgesehen davon entspreche der große Saal nicht den DIN-Vorgaben an eine Sportstätte.

Würde der Beschluss für einen Neubau gefasst, lasse sich die Zahl der Parkplätze am Bürgerhaus praktisch verdoppeln. „Schon an Wochentagen zeigt sich, dass die jetzigen Parkmöglichkeiten nicht ausreichen und Fahrzeuge in den Seitenstraßen geparkt werden“, sagt der Fraktionschef. „Die CDU-Fraktion im Stadtparlament hat sich während ihrer Beratungen über den Etat der Stadt immer wieder mit dieser für den Stadtteil außerordentlich wichtigen Immobilie befasst“, bilanziert Thomas Boller, der finanzpolitische Sprecher der Fraktion. Den Parlamentariern sei dabei bewusst, dass die Stadt Königstein einen erheblichen Betrag aufwende für den höchstgelegenen Stadtteil.

„Den sehen wir jedoch gut angelegt, damit dieser zentrale Punkt für die Falkensteinerinnen und Falkensteiner sowie deren Gäste erhalten bleibt.“

## Vereine starten in den Neuanfang

**Königstein (kw)** – Die drei historischen Vereine Königsteins hatten ihre Mitglieder zur Veranstaltung eingeladen. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vereins „Neuer Königsteiner Kreis e.V.“ stellten die Vorsitzenden der neuen Eugen-Kogon-Gesellschaft, der Historiker und Pädagoge Dr. Wolfgang Geiger sowie der neuen Caroline-von-Schelling-Gesellschaft, der Historiker und Dozent Dr. Daniel Meis, in zwei Kurzreferaten die beiden neuen Vereine vor:

Wolfgang Geiger skizzierte in seinem Einführungsvortrag die demokratischen Grundsätze Eugen Kogons und wies auf die biographische Verbindung nach Königstein bzw. Falkenstein hin. Daniel Meis skizzierte das Leben von Caroline von Schelling, insbesondere ihre Bezüge zur Mainzer Republik und ihren Gefängnisarrest auf der Festung Königstein.

Im folgenden Gespräch mit dem Publikum kamen Details zur Sprache wie die erst kürzlich aufgefundenen Originalbriefe der Caroline von Schelling von der Festung Königstein, die nach Ansicht von Daniel Meis und Christoph Schlott demnächst Gegenstand eines Königsteiner Museumsheftes werden sollten. Nur wenig war zum von der Kogon-Gesellschaft angeregten „Eugen-Kogon-Haus“ zu hören, ein Thema, das nach Ansicht der versammelten fünf Vorsitzenden demnächst genauer beleuchtet werden soll. Christoph Schlott

verwies zusammen mit der Vorsitzenden des Vereins für Heimatkunde Königstein auf die nächste Zeitung „Kulturelles Erbe Königstein“, die in der Buchhandlung Millennium in Königstein wieder kostenfrei ausliegt und über die neuen Vereine ebenso berichtet wie über die Reaktion der Königsteiner historischen Vereine auf die „Walking-Dead“-Pläne des Königsteiner Bürgermeisters.

Die fünf Vereinsvorsitzenden waren sich einig, dass sie gemäß ihrer gemeinnützigen Aufträge in Königstein grundsätzlich eng zusammenarbeiten und gemeinsam publizieren wollen. Dafür wird in nächster Zeit eine erste gemeinsame Vorstandssitzung einberufen werden.

„Wie sich diese Zusammenarbeit mit welchen Themen konkret gestaltet, wissen wir natürlich noch nicht“, bemerkte Frauke Heckmann vom Heimatkundeverein am Rande: „Aber es wird sicherlich nicht nur mit der Festungsrune zu tun haben, sondern ganz sicher auch mit der Nachkriegszeit in Königstein. Ich bin auf jeden Fall froh, dass sich das Vereinspektrum in Königstein heute Abend so prominent erweitert hat und vor allem auch Wissenschaftler und Pädagogen aus der weiteren Umgebung sich für die Themen Eugen Kogon und Caroline-von-Schelling engagieren.“

Die fünf Vereine denken über eine erste gemeinsame Programmveranstaltung im Januar 2024 nach.



Die fünf Vorsitzenden bzw. Vorstände, von links nach rechts: Ellengard Jung, Denkmalpflege Königstein e.V., Wolfgang Geiger, Eugen-Kogon-Gesellschaft e.V., Frauke Heckmann, Verein für Heimatkunde e.V. Königstein, Christoph Schlott, Neuer Königsteiner Kreis e.V., Nina Ostholt und Daniel Meis, Caroline-von-Schelling-Gesellschaft e.V.

Foto: privat



# Handwerker in Ihrer Region

## Traditionsbetrieb, Ausbildungsstätte und Ladengeschäft – Die Firma Elektro-Schmitt in Schönberg

Inmitten des Ortskerns des Kronberger Stadtteils Schönberg findet man in der Schillerstraße, genauer hinter der Hausnummer 20, den Traditionsfachbetrieb Elektro-Schmitt. Hier können Kundinnen und Kunden in den Bereichen Elektrotechnik, Photovoltaik, Satelliten- und Antennenbau, E-Mobilität, Smart Home und Beleuchtung ihre jeweiligen Anliegen verlässlich und kompetent umsetzen lassen, im persönlichen Kontakt und in direkter Kommunikation. Aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Bauherren und Architekten werden sämtliche Aufgaben sorgfältig und fachgerecht erledigt. Gleichzeitig steht die Firma Elektro-Schmitt der Kronberger Bevölkerung – und über die Stadt hinaus – bei kleineren Arbeiten rund um das Haus, die Wohnung und das Büro zur Verfügung. Der qualifizierte Kundendienst wechselt der Kundschaft auch zu Hause vor Ort unter anderem Glühbirnen und andere Leuchtmittel; Schalter und Steckdosen werden getauscht, Lampen montiert und Klingel- und Sprechanlagen repariert. Das angeschlossene Ladengeschäft schafft den direkten Zugang zu freundlicher Beratung und bietet ebenfalls die Möglichkeit, Unterhaltungselektronik, Leuchtmittel oder Haushaltsgeräte zu kaufen. Das Familien-Unternehmen Elektro-Schmitt befindet sich in der dritten Generation. Im Jahr 1951 gründete Wilhelm Schmitt das Geschäft und etablierte es gemeinsam mit seiner Frau Luise und seiner damaligen Belegschaft in der Kronberger Geschäftswelt, zunächst in der Steinstraße, später dann im Jahr 1960 wegen des Unternehmenswachstums in der Friedrichstraße. 1993 kam die zweite Geschäftsstelle in der Schillerstraße hinzu. Im Anschluss übernahmen die Söhne, Dieter und Lothar Schmitt, den Betrieb. Unterstützt wurde Dieter tatkräftig von seiner Frau Monika. Seit dem Jahr 2007 führt die dritte Generation das Geschäft. Die Firma Elektro-Schmitt ist ein Ausbildungsbetrieb und somit ein zertifizierter Meisterbetrieb. Alle Firmeneigentümer besaßen und besitzen den Meisterbrief, ein ausgewiesenes Wertesiegel in der heutigen Zeit, das für qualitativ hochwertige Arbeit steht und gleichzeitig Verbindlichkeit und Seriosität signalisiert. Aktuell beschäftigen Geschäftsführer Stefan Schmitt und seine Schwester und Büroleiterin Marion Schmitt-Erhard sechs Angestellte und zwei Auszubildende. Interesse an weiteren Mitarbeitenden und Auszubildenden besteht seitens der Firma, die ihr Personal sowohl übertariflich bezahlt als auch ein Jobticket und flexible Arbeitszeitmodelle anbietet, jederzeit. Auf der Internetseite [www.elektro-schmitt-kronberg.de](http://www.elektro-schmitt-kronberg.de) existiert ein digitales Werkzeug zur leichten Handhabe bei Bewerbungen, zu finden ist das unter der Rubrik „Jobs“. Um in Kontakt zu treten kann man sich gleichzeitig auch telefonisch unter 06173/1336 melden oder direkt in der Schillerstraße 20 vorbei kommen.



beit steht und gleichzeitig Verbindlichkeit und Seriosität signalisiert. Aktuell beschäftigen Geschäftsführer Stefan Schmitt und seine Schwester und Büroleiterin Marion Schmitt-Erhard sechs Angestellte und zwei Auszubildende. Interesse an weiteren Mitarbeitenden und Auszubildenden besteht seitens der Firma, die ihr Personal sowohl übertariflich bezahlt als auch ein Jobticket und flexible Arbeitszeitmodelle anbietet, jederzeit. Auf der Internetseite [www.elektro-schmitt-kronberg.de](http://www.elektro-schmitt-kronberg.de) existiert ein digitales Werkzeug zur leichten Handhabe bei Bewerbungen, zu finden ist das unter der Rubrik „Jobs“. Um in Kontakt zu treten kann man sich gleichzeitig auch telefonisch unter 06173/1336 melden oder direkt in der Schillerstraße 20 vorbei kommen.



**ELEKTRO-SCHMITT  
KRONBERG**  
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND  
INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20 Tel.: 06173 1336  
61476 Kronberg/Ts. Tel.: 06173 7154  
Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: [info@elektro-schmitt-kronberg.de](mailto:info@elektro-schmitt-kronberg.de)

fegerdach... seit 1927 „on top“

**Wir suchen . . .**

- ▲ Dachdeckergesellen m/w/d
- ▲ Spenglergesellen m/w/d
- ▲ Dachdeckerhelfer m/w/d
- ▲ Auszubildende m/w/d

Weidmann & Feger GmbH  
NEU! — Grüner Weg 2  
61476 Kronberg im Taunus  
T 06173-927430 · F 927455  
E [info@fegerdach.de](mailto:info@fegerdach.de)  
I [www.fegerdach.de](http://www.fegerdach.de)

**fegerdach**

HEIZUNG · KLIMA  
SANITÄR · BÄDER

06173 - 9567 - 0

**WISSMANN**  
ELEMENTAR

**Wir suchen Verstärkung  
für unser Team Sanitär/Heizung**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Westerbachstraße 5b · 61476 Kronberg im Taunus  
[www.wissmann-elementar.de](http://www.wissmann-elementar.de)



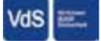
Kleine Bäder ganz GROSS  
**Frank Keller**



Meisterbetrieb  
für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6  
61476 Kronberg  
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00  
Fax: 0 61 73 / 6 38 01  
E-Mail: [fkeller-kronberg@t-online.de](mailto:fkeller-kronberg@t-online.de)  
Web: [www.frankkeller-kronberg.de](http://www.frankkeller-kronberg.de)

**Schützen Sie das Wertvollste was Sie haben!**  
Ihre Familie, Ihr Haus, Ihren Schmuck und  
genießen Sie Ihre Urlaubszeit - mit Sicherheit.  
Zertifizierte Beratung und **Installation** mit **Wartung**  
sowie **24-Stunden Service** für Ihre  
**Alarmanlage.**



Alter GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik  
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus  
Telefon 06174 / 29 30 0 [www.altergmbh.de](http://www.altergmbh.de)

Ladenöffnungszeiten  
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Montag, Dienstag + Donnerstag  
14.00 - 16.30 Uhr



**Service  
vor Ort**  
statt world wide weg!

**Die Techniker  
HEIZUNG** **walle** in wallau

Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

spezialisiert auf Heizungsenergie in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!  
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!  
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:

[www.heizungsrechner-online.de](http://www.heizungsrechner-online.de)

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann  
Pelletkessel & Wärmepumpen  
Solarthermie - Fußbodenheizungen  
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage  
Selbermacherpakete  
Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau  
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · [info@walle-in-wallau.de](mailto:info@walle-in-wallau.de)



**BAUZENTRUM  
SCHULTE**

BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

**Persönlich  
& kompetent**

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH  
Baufachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.  
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50  
[www.schulte-baustoffe.de](http://www.schulte-baustoffe.de)

## Kirchen

## Nachrichten



Maria Himmelfahrt  
im Taunus

Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus  
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.  
Telefon: 06174 - 25505 0,  
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 - 12.00 Uhr  
Mi: 14.00 - 17.00 Uhr  
(nicht in den hessischen Schulferien)

## PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520  
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu  
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533  
Kaplan Moritz Hemsteg ..... ☎ 06174 – 25 50 516  
Diakon Johann Weckler ..... ☎ 06174 – 25 50 517  
Gemeindereferentin  
Divya Heil ..... ☎ 06174 – 25 50 538  
Gemeindereferentin  
Magdalena Lappas ..... ☎ 06174 – 25 50 530  
[www.mariahimmelfahrtintaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtintaunus.de)

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet. Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

## Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.  
• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

## Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

## Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter [www.mariahimmelfahrtintaunus.de](http://www.mariahimmelfahrtintaunus.de)

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an [pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de).

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9 – 12 Uhr und Mi. von 14:00 – 17:00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

## Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an [pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de). Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

## Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter [www.kitas-mhit.info](http://www.kitas-mhit.info). Ebenso finden Sie hier unsere aktuellen Stellenausschreibungen.

## Hauskommunion und Krankenkomunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 06174 – 25 50 50

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anruferantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

[pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Marien  
Kirchort Königstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26  
Tel.: 06174 – 25 50 50 \* 06174 – 25 50 525  
E-Mail: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr  
Mi 14:00 – 17:00 Uhr  
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

## Samstag, 18.11.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

## Sonntag, 19.11.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe  
† Frieda und Johann Jung und verstorbene Angehörige

## Dienstag, 21.11.

Uhr Kursana Wortgottesdienst  
(nicht öffentlich)

## Donnerstag, 23.11.

15.15 Uhr Haus Raphael Heilige Messe

## Samstag, 25.11.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

## Sonntag, 26.11.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe  
mit Taufe Hendrik Loster  
† Familien Markota und Andjelic  
† Rudolf Langnickel, Karl Flügel und Eltern

## Dienstag, 28.11.

11.15 Uhr Kursana Wortgottesdienst  
(nicht öffentlich)

## Samstag, 02.12.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

## Sonntag, 03.12.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe



Christkönig  
Kirchort Falkenstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26  
Tel.: 06174 – 25 50 50 \* Fax: 06174 – 25 50 525  
Email: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
\*\*\*

## Dienstag, 21.11.

19.00 Uhr gr. Pfarrsaal Heilige Messe



St. Michael  
Kirchort Mammolshain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26  
Tel.: 06174 – 25 50 50 \* Fax: 06174 – 25 50 525  
Email: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
\*\*\*

## Mittwoch, 15.11.

17.30 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung  
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe

## Mittwoch, 22.11.

17.30 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung  
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe



St. Johannes  
Kirchort Schneidhain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26  
Telefon: 06174 – 25 50 50 \* Fax: 06174 – 25 50 525  
Email: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr,  
Mi 14:00 – 17:00 Uhr  
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)  
\*\*\*

## Donnerstag, 16.11.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

## Samstag, 18.11.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe mit begleitendem  
Kinderwortgottesdienst  
† Anni und Otto Katzer  
und verstorbene Angehörige

## Dienstag, 21.11.

18.00 Uhr Kirche Vesper

## Donnerstag, 23.11.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Heilig Geist  
Kirchort Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn  
Email: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
\*\*\*

## Freitag, 17.11.

Kirchen kino (siehe Plakat)

## Samstag, 18.11.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe



St. Philippus u. Jakobus  
Kirchort Schloßborn

Büro: Frau Vogel, Pfarrgasse 1  
Tel.: 06174 – 25 50 540 \* Fax 06174 – 25 50 525  
Email: [pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de)  
Öffnungszeiten des Büros:  
Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
\*\*\*

## Sonntag, 19.11.

09.30 Uhr Kirche Wortgottesfeier

KATHOLISCHE  
KINDERTAGESSTÄTTEN

KiTa und St. Marien  
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26  
06174-55 45  
[kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de)

KiTa Christkönig  
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56  
[kita-christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:kita-christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de)

KiTa St. Michael

Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17  
[kita-michael@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:kita-michael@mariahimmelfahrtintaunus.de)

## KiTa Marienruhe

Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037  
[kita-marienruhe@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:kita-marienruhe@mariahimmelfahrtintaunus.de)

## KiTa St. Christophorus

Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045  
[KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de](mailto:KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de)

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter  
<https://www.kitas-mhit.info/>



Evangelische  
Immanuel-Gemeinde

Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der  
Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein in der  
46. Kalenderwoche 2023

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer  
Homepage: [www.evangelische-kirche-koenigstein.de](http://www.evangelische-kirche-koenigstein.de)

## Donnerstag, 16.11.

08.45h Spielkreis im Adelheidstift  
16.00h Große Kinderkirche im Adelheidsaal

## Freitag, 17.11.

10.00h Miteinander Tanzen im Adelheidstift

## Sonntag, 19.11.

10.00h Gottesdienst  
Predigt: Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer  
Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli  
CHORKONZERT  
Johannes Brahms  
Ein deutsches Requiem  
In der Fassung von Joachim Linckelmann  
Donata Alexandra Koch (Sopran)  
Michael Roman (Bariton)  
Vokalensemble Königstein  
Kantatenorchester  
Michael Mucche (Dirigent)

## Montag, 20.11.

10.00h Seniorengymnastik im Adelheidstift  
19.30h Vokalensemble

## Dienstag, 21.11.

08.45h Spielkreis im Adelheidstift  
10.00h Treff für Schwangere und Mütter im Adelheidstift  
16.00h Konfirmanden K 2024  
17.00h Konfirmanden K 2025

## Mittwoch, 22.11.

15.00h Gesprächskreis  
19.00h Sternengang. Treff an der Ev. Immanuelkirche

## Donnerstag, 23.11.

08.45h Spielkreis im Adelheidstift  
16.00h Kleine Kinderkirche

## Evangelische Singschule Königstein

Dirigent Michael Mucche  
E-Mail: [kontakt@michaelmucche.de](mailto:kontakt@michaelmucche.de)

## montags

16.00h Kinder von 4-6 Jahren (Adelheidsaal)

## mittwochs

15.30h Kinderchor 1 (im Ev. Kindergarten)  
16.30h Kinderchor 2 (im Ev. Kindergarten)

## Ev. Pfarramt Königstein,

Burgweg 16, 61462 Königstein, Tel.: 06174 - 7334.  
E-Mail: [ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de](mailto:ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de)  
Homepage: [www.evangelische-kirche-koenigstein.de](http://www.evangelische-kirche-koenigstein.de)  
Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,  
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

## Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli

E-Mail: [ferrulli@gmail.com](mailto:ferrulli@gmail.com)  
Dirigent Michael Mucche.  
E-Mail: [kontakt@michaelmucche.de](mailto:kontakt@michaelmucche.de)

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,  
Tel.: 06174-7645, E-Mail: [Kita.Koenigstein@ekhn.de](mailto:Kita.Koenigstein@ekhn.de);  
homepage: [www.evkgiga.com](http://www.evkgiga.com) Leiterin: Daiva Sahmel

## UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:

IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847  
Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!  
[www.ukrainehilfe-koenigstein.de](http://www.ukrainehilfe-koenigstein.de)



Evangelische Gemeinde  
Schneidhain/Ts.

## Donnerstag, 16.11.

09.00 Uhr Miniclub

## Sonntag, 19.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst (Fr. Gentz/Kirche)

Wochenspruch: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ 2. Korinther 5, 10

## Mittwoch, 22.11. Buß- und Bettag

19.00 Uhr Abendgottesdienst (Pfr. Winzler/Kirche)

## Donnerstag, 23.11.

09.00 Uhr Miniclub

Büro: Am Hohlberg 17, Di 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134;  
Pfarrer Timo Winzler, Sprechzeiten nach Vereinbarung



Evangelische Gemeinde  
Falkenstein

## Donnerstag, den 16.11.2023

15.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

## Samstag, 18.11.2023

11:30 Uhr Taufgottesdienst  
12:30 Uhr Taufgottesdienst

## Sonntag (vorletzter Sonntag des Kirchenjahres), den 19.11.2023

11:15 Uhr Volkstrauertrag und Bittgottesdienst für den Frieden mit Pfarrer Lothar Breidenstein  
11:15 Uhr Kindergottesdienst

## Mittwoch, 22. November (Buß- und Bettag)

19:00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst mit den Gemeinden Kronberg, Schönberg, Oberhöchstadt und Glashütten  
Ort: Ev. Markusgemeinde Schönberg, Friedrichstr. 50, 61476 Kronberg mit Pfarrerin Jennifer Bücher (Glashütten) und Pfarrer Lothar Breidenstein

## Pfarrbüro: Geöffnet: Dienstag bis Donnerstag, von 13.00-16.00 Uhr

Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr,

Gartenstr. 1, Falkenstein  
Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.  
[www.evangelische-kirche-falkenstein.de](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de)  
Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de

## Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein

Telefon 06174-7153,  
[lothar@breidenstein-online.de](mailto:lothar@breidenstein-online.de)

## Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags

7.30 – 17.00 Uhr, ,  
Nüringstr. 6, Tel. 06174/5561,  
Sprechstunde nach Vereinbarung.



Evangelische Gemeinde  
Mammolshain

Kirchliche Nachrichten für die evangelische Kirche  
Mammolshain vom 16.11.2023-23.11.2023

## Sonntag, 19.11.

findet kein Gottesdienst statt !

## Dienstag, 21.11.

## Konfirmandenunterricht In Neuenhain

1. Gruppe: 15.00 - 16.30 Uhr  
2. Gruppe: 16.30 - 18.00 Uhr

## Monatsspruch November 2023

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. (Hiob 9,8-9)

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,

Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

## Pfarramt Neuenhain:

Frau Gilgen: Tel. 06196-23566  
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196-9513432 oder 06196-21413

Adventsveranstaltung für  
Schneidhainer Senioren

Schneidhain (kw) – Der Ortsbeirat Schneidhain lädt am 7. Dezember ab 17 Uhr zum Adventessen in die „Dorfschänke“ ein. Die Familie Arora übernimmt die Bewirtung der Gäste und bietet das beliebte Gänseessen an.

Für die Planung ist eine Anmeldung bis zum 26. November unter Angabe von Namen, Telefonnummer und Anzahl der Teilnehmer erforderlich. Telefon (Anruferantworter): 06174-351. E-Mail: [ortsbeirat.schneidhain@koenigstein.de](mailto:ortsbeirat.schneidhain@koenigstein.de)

Städtischer Haushaltsplan  
2024 liegt zur Einsicht aus

Königstein (kw) – Der städtische Haushaltsplan für das Jahr 2024 liegt zur Einsicht von Montag, 13. November bis einschließlich Freitag, 24. November, im Rathaus Königstein, Finanzverwaltung, Burgweg 5, Zimmer 104, zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, Montag von 15.30 bis 17.45 Uhr. Eine vorherige Terminvereinbarung unter 06174/202-232 ist zwingend erforderlich. Alternativ kann der Haushaltsplan auf der Homepage der Stadt Königstein im Taunus [www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de) eingesehen werden.

## Mit Mandolinenklängen in die Adventszeit



Der Mandolinen-Club entführt mit festlichen Klängen.

Foto: privat

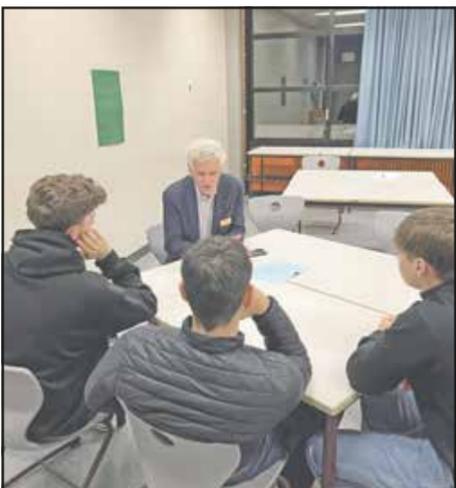
**Falkenstein (kw)** – Für das Jahr 2023 wurde der Mandoline die große Ehre zuteil, vom Deutschen Musikrat zum Instrument des Jahres auserkoren worden zu sein. Anlass genug für den Mandolinen-Club Falkenstein, sein diesjähriges Herbstkonzert am 2. Dezember um 20 Uhr im Bürgerhaus Falkenstein ganz auf die Mandoline auszurichten und die Zuhörer und Zuhörerinnen zu einer musikalischen Reise durch unterschiedliche Stilepochen dieses besonderen Zupfinstruments einzuladen. Im ersten Teil des Konzertabends werden unter anderem klassische Werke von Antonio Vivaldi, Ludwig van Beethoven und Felice Alessandri zu hören sein. Für die solistischen Parts greift das Orchester dabei auf eigene Kräfte zurück.

So wird die Dirigentin und Mandolinenvirtuosin Natalia Alencova höchstpersönlich auf einer historischen Barockmandoline das fulminante Konzert D-Dur von Vivaldi interpretieren. Für das nicht minder bekannte, ebenfalls von Antonio Vivaldi komponierte Konzert für zwei Mandolinen und Zupforchester in G-Dur werden die beiden Solostimmen wiederum von Natalia Alencova sowie Jürgen Schnöbel gespielt. Bei dieser Komposition von Vivaldi handelt es sich um ein fesselndes musikalisches Meisterwerk, das die ganze Brillanz und Virtuosität der Mandoline unter Beweis stellt und mit lebendigen Melodien und Harmonien den Zuhörer in ein fast überschwängliches Klangerlebnis entführt. Im weiteren Verlauf des Abends wird sich dann zeigen, dass die Mandoline auch in der folkloristischen, populären und zeitgenössischen Musik ihren festen Platz hat. Mit

Stücken unter anderem von Calace, Amadei, Jenkins bis zu Leroy Andersons unnachahmlichem „Typewriter“ werden unterschiedlichste Musikstile aufgeführt und sogar schmissige südamerikanische Tangorhythmen den Konzertsaal ausfüllen. Hierbei bestreitet das Orchester den Abend nicht gänzlich ohne zusätzliche Unterstützung und wird bei ausgewählten Stücken von Daniela Wolfrom auf der Querflöte begleitet.

Ebenfalls ist das Herbstkonzert die perfekte Plattform, um einer breiteren Zuhörerschaft erstmals die neue Kooperation des MCF mit der Musikschule Königstein vorzustellen. Julián Pérez, der ursprünglich aus Kolumbien kommt und nach zwei Masterabschlüssen in Künstlerischer Instrumentalbildung und Musikpädagogik an der Musikschule Akustikgitarre in verschiedenen Musikstilen wie Klassik, Latin oder Pop/Rock unterrichtet, wird sich mit zwei Solostücken auch als Mandolinspieler und Lehrer vorstellen. Der Mandolinen-Club Falkenstein und die Musikschule Königstein werden künftig eng zusammenarbeiten und neben der Gitarre auch die Mandoline als Instrumentalfach an der Musikschule etablieren und Interessierte aller Generationen für dieses außergewöhnliche und vielseitige Instrument begeistern. Das Herbstkonzert findet traditionell am Samstag vor dem 1. Advent statt und stellt eine perfekte Gelegenheit dar, sich festlich auf die kommende Vorweihnachtszeit einzustimmen. Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf beim Versicherungsbüro Hoffmann in Falkenstein oder in der Buchhandlung Millennium in Königstein erhältlich.

## Rotary Club informierte über Berufe am Taunusgymnasium



Rund 120 Schülerinnen und Schüler nahmen das Angebot der Berufsberatung an.

Foto: Rotary Club

**Königstein (kw)** – „Die Zukunft ist, was Ihr daraus macht!“ So begrüßte Dr. Alexander Schröder, Geschäftsführer der Versicherungsgemeinschaft für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die rund 120 Schüler aus den Qualifikationsphasen für das Abitur am Taunusgymnasium in Königstein zum traditionellen rotarischen Berufsinformationsabend. Schröder vom Rotary Club Bad Soden-Königstein trug die Organisationsverantwortung für die Veranstaltung gemeinsam mit Studiendirektor und Studienleiter Wolfgang Veltjens vom Taunusgymnasium.

Für die Berufsinformation hatte Schröder wieder ein breites Angebot geschaffen: Die zahlreichen rotarischen Berater, unterstützt durch externe Experten, berichteten über Ein-

stiege, Ausbildungsgänge, Karrierewege und Berufserfahrungen in „Klassikern“ wie BWL, Jura, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin und Ingenieurwesen. Ebenso „klassisch“ die Anwendungsberufsfelder wie Banken, Versicherungen, Rechtsabteilungen, öffentlicher Dienst. Etwas speziellere Angebote waren zum Beispiel Unternehmens- und Strategieberatung, Immobilienwirtschaft, Pharma und Biotech, Vermögensverwaltung, Steuern und Materialwissenschaft. Von besonderem Wert für die Schüler dürften dieses Jahr aber auch Angebote gewesen sein wie: landes- und weltweite Freiwilligendienste, ebenfalls an sich noch einmal eine Berufsorientierungsmöglichkeit, Studienberatung, unter anderem für Privathochschulen, und Bewerbertrainings. Für letztere sei seine „Liste voll“, freute sich Experte Christian Heidbrink von der Quadro Investment GmbH in Offenbach. Alle 24 Berater des Abends waren sich in der Nachbetrachtung bei Bockwurst und Wein einig: Gegenüber dem letzten Jahr, als die Schüler gerade erst aus der Corona-Pandemie wieder in einen Schulalltag in Präsenz eingetaucht waren, waren sowohl ihre eigene Vorbereitung auf den Abend und die Fragen deutlich besser, gezielter und zeugten bereits von einem gewissen Verständnis von Zusammenhängen, vor allem aber von klareren Zielvorstellungen.

Auffallend war wohl, dass sich viele Schülerinnen und Schüler nach Auslandsstudienaufenthalten erkundigten. Und dennoch: Welcher Beraterplatz war bis zur letzten Minute der zwei Informationsstunden von 19 bis 21 Uhr stark umlagert? Der der Polizei, vertreten durch zwei Beamte. „Somit muss uns weder um unsere Sicherheit noch um unsere Zukunft bange sein“, meinte Schröder.

„Nicht dem Leben mehr Tage,  
sondern den Tagen mehr  
Leben geben.“ Cicely Saunders

HOSPIZGEMEINSCHAFT  
ARCHE NOAH HOCHTAUNUS

Wir begleiten Sterbende und  
ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst:  
0 60 82 - 92 480

Ambulanter Hospizdienst:  
0 61 74 - 63 96 692

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de

Königsteiner  
woche

www.Taunus-Nachrichten.de

## Trauerredner mit Herz *die Liebe lebt ewig*

Sie wünschen sich eine persönliche, einfühlsame Trauerfeier, die Ihnen in der dunklen, schweren Stunde des Abschieds ein Licht der Hoffnung, Kraft und Trost ist sowie Ihren geliebten verstorbenen Menschen würdigt und ehrt. Dann kontaktieren Sie mich sehr gerne.

**Björn Dietz** | [www.Trauerredner-mit-Herz.de](http://www.Trauerredner-mit-Herz.de)  
06174-2 56 31 27 | 0152-53 60 79 84 | [dietz@trauerredner-mit-herz.de](mailto:dietz@trauerredner-mit-herz.de)

### Du fehlst.

Nichts ist schwerer  
als einen geliebten  
Menschen  
gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige  
teilen Sie Ihren  
Schmerz, finden Halt  
bei Freunden und  
nehmen würdig  
Abschied.



**HOFMEISTER**  
GRABMALE SEIT 1864

GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG

MARMOR- UND GRANITWERK GMBH  
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.  
Telefon 0 69 / 41 10 35 · [WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE](http://WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE)

HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 9615852

**W. STEFFENS  
& SOHN**  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN  
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,  
aber es ist tröstlich zu wissen, dass er nicht mehr leidet.

### Herzlichen Dank

für alle Zeichen der Verbundenheit und für  
die wohlthuende Anteilnahme an unserer Trauer.

Besonders danken wir dem Hospiz  
„Arche Noah“ in Schmitten-Niederreifenberg  
für die liebevolle Betreuung.



### Heidemarie Mais

geb. Schebsdat  
† 12. 10. 2023

Herbert  
Michael und Andrea  
sowie alle Angehörigen

Königstein, im November 2023

Es ist die Zeit gekommen,  
die Hand loszulassen –  
aber niemals die Erinnerung.

Am 11. November 2023 hat unser  
Vater, Schwiegervater, lieber Opa und Lebensgefährte

## Rolf Sturm

seinen beschwerlich gewordenen Lebensweg auf Erden im Alter von  
82 Jahren beendet. Möge er nun in der ewigen Heimat Ruhe finden.

### In Liebe und Dankbarkeit

Michael und Christine Sturm  
Sarah Marie und Hannah Sophia  
Theresia Feld  
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse:  
Trauerhaus Sturm, c/o Pietät Fischer, Hauptstraße 32, 61462 Königstein  
Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 21. November 2023, um 13.30 Uhr  
auf dem Königsteiner Friedhof statt.

## Weihnachtsworkshop in der Kunstwerkstatt



Kinder können kleine Holzgeschenke basteln.  
Foto: privat

**Königstein (kw)** – Die festliche Jahreszeit nähert sich mit großen Schritten und die Kunstwerkstatt lädt erneut zu einem besonderen Advents- und Weihnachtsworkshop ein, der speziell auf Grundschul Kinder ausgerichtet ist. Es gibt ein vielfältiges Angebot, bei dem die jungen Künstler mit Holz kreativ sein können – sei es durch Malen, Basteln, Hämmern oder Formen. Dieses Jahr wird der Workshop von Wolfgang Stäbler von einer besonderen Idee inspiriert, die auf E.T.A. Hoffmanns berühmter Erzählung „Der Nuss-

knacker“ basiert. Die fesselnde Geschichte erzählt von den Geschwistern Fritz und Clara, die ungeduldig auf den Weihnachtsabend und den Besuch ihrer Familie warten. Onkel Drosselmeyer erscheint schließlich mit geheimnisvollen Geschenken, darunter ein bemerkenswerter Nussknacker, den er speziell für Clara mitgebracht hat. Claras Freude kennt keine Grenzen. Als sie sich schlafen legt, beginnen Traum und Realität miteinander zu verschmelzen. Gemeinsam mit dem Nussknacker tritt sie mutig gegen den Mäuskönig an.

Die Grundschul Kinder sind in der weihnachtlich geschmückten Kunstwerkstatt willkommen. Hier haben sie die Gelegenheit, aus Holz kleine Engel zu gestalten, Anhänger für den Weihnachtsbaum zu basteln und mit Acrylfarben auf Pappe wunderschöne Kunstwerke zu kreieren.

Währenddessen haben sie nicht nur jede Menge Spaß, sondern gestalten auch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk, das die Vorfreude auf die bevorstehende Winterzeit steigert. Der Kurs findet an vier aufeinanderfolgenden Donnerstagen ab dem 30. November von 16.30 bis 18 Uhr in der Kunstwerkstatt Königstein statt. Weitere Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer 06174-22353 oder unter [www.kunstwerkstatt-koenigstein.de](http://www.kunstwerkstatt-koenigstein.de).



Die besondere Attraktion ist bei der nächsten öffentlichen Führung zu sehen.

Foto: Archiv Opel-Zoo

## Wieder Nachwuchs im Opel-Zoo

**Königstein (kw)** – Jungtiere im Opel-Zoo – das ist in der Regel eine Überschrift bei Meldungen, die man eher im Frühjahr als im trüben November erwartet. Aber auch, wenn viele exotische Tierarten sich nicht nur im europäischen Frühjahr, sondern das ganze Jahr über fortpflanzen, so gilt dies nicht für die Gnus, die im Südlichen Afrika vorkommen: So gut wie alle Weibchen bekommen ihre Jungen innerhalb von drei Wochen – kurz vor oder am Beginn der Regenzeit, wenn das Futterangebot gut ist. Wegen der vielen Feinde wie Löwen, Leoparden, Hyänen gibt die

große Herde mit dem zahlreichen Nachwuchs den einzelnen Jungtieren zusätzlich eine höhere Überlebenschance. Im Oktober kam im Opel-Zoo ein Streifengnu zur Welt. Es ist bereits auf der Außenanlage bei seiner Mutter zu sehen und auch das schnelle Aufstehen und Mitlaufen des frisch Geborenen zeigt eine weitere Anpassung an das Leben in der Savanne mit den vielen Fressfeinden. Innerhalb der ersten zehn Lebensminuten steht ein junges Gnu auf. Die ersten beiden Tagen bleibt es noch dicht bei der Mutter, da sie es in dieser Zeit nur am Geruch erkennt.



## lokal & von privat an privat

### KLEINANZEIGEN



### ANKÄUFE

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/1726706

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Schallplatten gesucht:** Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Gothic, Beat, Psych, Blues, Jazz, Reggae, HipHop, Rock/Pop (div.),... Tel. 0151/15242646

**Suche alte Emaille-Schilder**, Reklameschilder (auch rostig), Leuchtreklame, Tankstellenzubehör und ähnliches. Email: pauzei@web.de Tel. 06133/3880461 oder 0176/72683203

**Frau Jeglich kauft an:** Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art-Deco-Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Kaufe altes Lego.** Tel. 0174/3032283

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Frau Patrizia kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/3358229

**Geigenbauer kauft** zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftiges. Tel. 0176/37656265

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.** von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödellheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Familie Heinrich sucht** Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein, Schmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Familie Strauss. Tel. 069/66059493

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Schmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Info!** Ich kaufe Pelze, alt-Bruch-Zahn-Gold, Goldschmuck, Münzen, Perrücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck. Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt in ganz Hessen und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100Pro. seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. 8-20 Uhr. Tel. 06074/8458141

**Frau Angel sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592 od. 0178/4161775

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Frau Danna mit jahrel. Erfahrung:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren,** Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**VW Golf Plus 1.6 TDI Match,** EZ 09/12, TÜV 09/25, 77 kW/105 PS, 150.501 km, EUR5, Braun Met, 5-Gang-Schalt, 1. Hand, Privat, 3.950,- €. [hencarsten@t-online.de](mailto:hencarsten@t-online.de) Tel. 0174/4642077

**BMW 318 i, Kombi,** Bj. 26.10.2010, 105 kW, 217.170 km, 6-Gang-Getriebe, schwarz. VB 4.000,- €. Tel. 0152/13668088

### PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Camper sucht Wohnmobil** oder Wohnwagen. Tel. 0152/25754905

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!**  
0800-1860000 (kostenlos)  
[www.ankaufwohnmobile.de](http://www.ankaufwohnmobile.de)

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Abstellplatz für Wohnwagen** bzw. Wohnmobil in Usingen-Eschbach, nicht überdacht, zu vermieten. Gute Zufahrt, kann auch als Freizeitgrundstück genutzt werden, auch Toiletten und Duschen zu benutzen. Tel. 0160/8433740

**PKW-Stellplatz in Oberursel** Innenstadt zu vermieten, monatlich 50,- € (für normalen PKW, kein Bus). Tel. 0151/23985789

**SELTENE GELEGENHEIT!** Tiefgaragen-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

### MOTORRAD/ROLLER

**Royal Enfield Bullet 500 Electra,** Rarität, EZ 7/08, 17 kW, TÜV: 2/24, 10.000 km, Mängel, FP 2000,- €. Weitere Infos unter Tel. 0151/56814893

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@web.de](mailto:pauzei@web.de)

### REIFEN

**Winterreifen BMW 2er,** gut erhalten, Preis VB. Abzuholen in Steinbach/Ts. Tel. 0160/6715175

**4 x Winteralufäder,** 235/60 R18, 107H, 6 mm für SUV wie MB, BMW, Audi etc., 300,- €. Tel. 0160/97844396

### KENNELNERN

**Sie, Mitte 60,** möchte mit Gleichgesinnten (Er/Sie) die Freizeit verbringen, mit E-Bike, wandern oder walken. Freu mich auf sportliche Mitstreiter. Chiffre OW 4601

### PARTNERSCHAFT

**Liebe, Respekt** sind die Voraussetzungen für eine harmonische Partnerschaft, in Verbindung mit gegenseitigem Vertrauen! Ich 44 J., 1,69 m suche einen ehrlichen Mann (42 J. bis 60 J.), der auch bereit ist für eine Beziehung. [lojanny@outlook.com](mailto:lojanny@outlook.com)

**Attraktive Sie,** 41 J., schlank, NR, romantisch, sportlich, möchte gerne wieder gemeinsam durchs Leben gehen und wünscht sich vorzeigbaren IHN mit Herz, Humor, Niveau und Verstand, freue mich auf Ihre Antwort, evtl. mit Bild an [juttikleinmaus@t-online.de](mailto:juttikleinmaus@t-online.de)

### PARTNERVERMITTLUNG

**Birgit, 64 J.,** mit attrakt. Figur, herzlichem Charakter, nicht aufdringlich. Bin e. saubere Hausfrau, leidenschaftl. Köchin u. mit m. Auto absolut flexibel. Nach einiger Zeit des Alleinseins wünsche ich mir e. lieben Mann zum Glückwünschen u. glücklich machen. Kann Deinen Anruf üb. pv kaum noch erwarten. Tel. 0176-57889239

**Ich Andrea 66 J.,** leider verwitwet, bin e. ruhige, hübsche, natürliche Frau, ich habe e. treues gutes Herz, koche sehr gerne u. gut, beruflich habe ich immer im Krankenhaus gearbeitet. Die Einsamkeit ist für mich nur schwer zu ertragen, deshalb suche ich pv e. netten Mann bis 80 J., für den ich da sein darf. Tel. 0151-62903590

**Liebe Witwe Marianne, 74 J.,** ehem. Verkäuferin, mit schöner vollbus. Figur. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Ein ebenso einsamer Witwer wäre genau der Richtige. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 06431-2197648

**Martina, 69 J.,** hübsche Blondine, mit Herz u. Humor, Natur-/Gartenfreundin, bescheiden, rücksichtsvoll u. mobil. Suche einen lieben, treuen Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. Für ein Kennenlernen bitte üb. pv anrufen, gerne schon heute. Tel. 0176-43646934

### BETREUUNG/PFLEGE

**Ich suche eine Pflegefachkraft** (m/w/d) für 4 Std. täglich vormittags, die medizinische Grundkenntnisse hat und pflegebegleitende und betreuende Tätigkeiten übernimmt. Bei Interesse die Bewerbung per Mail an: [marketing@killersports.de](mailto:marketing@killersports.de)

**„24 Std.-Betreuerin“** sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service* **06172-28 89 191**

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**  
[www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Für Frankfurt und den Taunus  
**06171 - 89 29 539**

**Brinkmann**  
PFLEGEVERMITTLUNG

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172-59 44 003  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.**  
Tel. 06172/287495

### IMMOBILIEN MARKT

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Junge Familie,** ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Junge Familie sucht** dringend Haus (ab 120 m²), gerne freistehend und mit Garten, auch sanierungsbedürftig bei geringerem Preis. Bis 850.000,- €. Wir sind dankbar für alle Hinweise und Angebote! Anruf unter Tel. 0171/7448827

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Grundstück gesucht.** 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 [o.bstraub@bullmann.de](mailto:o.bstraub@bullmann.de)

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN**

**IMMOBILIEN-ANGEBOTE**

**4,5-Zimmer-Wohnung**, 112 m<sup>2</sup>, 1. Stock, gepflegte Wohneinheit im Rosengärtchen Oberursel, Nähe FIS, Edeka, U3, 440.000,- € + Einzelgarage 20.000,- €. Tel. 06171/8661042

**Saniertes freistehendes** 2- bis 3-FH, Bj. 1967, Nähe Maasgrund in Oberurseler Bestlage zu verkaufen. Gesamte Wohn- u. Nutzfläche 261 m<sup>2</sup>, vollunterkellert, Grundstück 775 m<sup>2</sup>, Garage, KP 1,65 Mio €. Anfragen bitte an Hausverkauf@mueller-oberursel.de

**Zum Verkauf:** Freist. EFH (ausbaubar, Feldrand) in HG-OE, Bauj. 1966, Grundst. 654 m<sup>2</sup>, Wfl. 150 m<sup>2</sup>, Zi 5 + 2, Garten + Wintergarten, Südlage, Garage; Anfragen über Mailbox. Tel. 01522/5444593

**Bad Homburg, Nähe Zentrum**, 4-Zi-Wgh., BJ 1972, saniert und renoviert, Balkon-Loggia, 1. Stock, Lift, provisionsfrei. Kein Makler. Preis: 550.000,- € + Garage. Tel. 0172/3727484

**Liederbach-Heidesiedlung**, 3-Zi-ETW, Stellplatz, 1. Etage, Aufzug, 2 Balkone, 80 m<sup>2</sup>, von privat. 265.000,- € Tel. 01575/4658763

**REH Kelkheim**, mod. geschnitten, BJ 76 ren. bedürf., WF 151, NF 54, Grundst. 590 m<sup>2</sup> + Garage 5 Zi.+Hobby, 660.000,- €, keine Makleranfr. Chiffre VT 46/01

**MIETGESUCHE**

**Suche wirklich ruhige 2ZKB** (35-50 m<sup>2</sup>) im Vordertaunus ab Frühj. 2024 bis 600,- € WM. Tel. 0151/56814893

**Männlich (61) sucht** kleine Wohnung ab 01.01 od. 01.02.2024 - Wochenendpendler in Festanstellung Tel. 0170/9040326

**Kl. reinliche Familie**, NR + ohne Tier, sucht Wohnung o. Haus ab 3 1/2 Zi., ca. 100 m<sup>2</sup> in Kronberg. Tel. 06173/3358487

**Freundliche Familie aus Eritrea** (Vater Busfahrer mit Festanstellung unterwegs im HTK/MTK, Mutter, Grundschulkind und Baby), gut integriert, wäre glücklich über eine 3-4-Zimmer-Wohnung. Kaltmiete bis 800,- €. Tel. 0176/22617192 oder 0170/4137418

**VERMIETUNG**

**3-Zi.-Wgh. mit Balkon** ab 1. Februar 2024 zu verm., bevorzugt an junge Familie, gerne mit Kindern. Bad Homb./Dornh., 1. Stock, 92 m<sup>2</sup>, Kaltmiete 900,- € + Nebenk. 550,- € (inkl. Heizung, el. Fußb.). Tel. 06172/306440

**Oberursel**, 2,5 Zimmer, Balkon, Keller ab 01.02.2024 von Privat zu vermieten. Kaltmiete 850,- € + NK. Tel. 0151/57309594

**Bad Homburg v.d.H.**, schöne und gepflegte 2-Zi-Wohnung mit Blick in Garten und Balkon. Ca. 56,5 m<sup>2</sup> tgl. Bad, EBK, KFZ-Stellplatz auf Wunsch. 630,- € + NK 300,- € + Stellplatz 50,- € + 3 MM Kaution. Tel. 06196/24514

**Kelkheim-Stadtmittel**, 30 m<sup>2</sup> Büro/Lager/Atelier, Gasheizung, Waschbecken, 160,- € + NK von privat. Tel. 0152/36889722

**KOSTENLOS**

**Zu verschenken** für HO-Eisenbahn: Häuser, Brücken, Bahnhöfe, Bahnsteige, Lokschnuppen, Geländematerial. 5 Kartons komplett. holgerkib@online.de Tel. 0174/9684822

**Verschenke gegen** Abbau und Abholung: 4 teilige Nussbaumschrankwand B 4 x H 2,08 x T 0,54 m, 2 Flötotto Schreibtsche mit Container B 169 x H 80 x T 74, 1 Regal B 0,60 x H 0,74 x T 0,45 in Königstein. Tel. 0171/2100381

**NACHHILFE**

**Prof. Lernbegleit.** v. erfahr. Pädag. (54), D-sprachförd., auch LRS/ADHS, Probestd., Starterkit, priv., OU/HG/FFM. Tel. 0151/70152087 18-23h

**Deutsch f. alle Klassen** mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

**Intensivkurse Latein helfen**, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

**Kurse in Mathematik** verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

**Mathe u. Physik** besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**Putzhilfe, 3 Std. wöchentlich** für Reihenhäuser in Bad Homburg Nähe Gluckensteinweg gesucht. Tel. 06172/37694

**Mach mit bei uns!** Mitarbeiter gesucht. Versierter Handwerker (Fliesenleger, Maler), möglichst mit Führerschein u. PKW. Gern auch auf 520,- € Basis. Ruf gleich an. Tel. 0174/5110287

**Suche zuverlässige Putzhilfe** 1x / Woche, 2 Stunden in Kelkheim. Chiffre VT 46/02

**Suche mobile** Haushaltshilfe. Tel. 0172/2138159

**Hausmeister/Gartentätigkeit**, Bringdienste etc. als Nebentätigkeit in Verrechnung mit e. kl. 2 Zi-Wohnung, EBK 60 m<sup>2</sup> in Kronberg an zuverlässigen, deutschsprachigen netten Herrn zu vergeben. Bewerbungen m. Referenzen an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

**Zuverlässige Putzhilfe** für 3-4 Std./Woche, freitags, in Glsch.-Oberems gesucht. Ab 18 Uhr unter: Tel. 01516/5430524

**STELLENGESUCHE**

**Reinigungskraft** mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

**Zu viel Papierkram?** Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/ Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

**Innenausbau, Trockenbau**, Maler- u. Tapezierarb., Fliesenlegen, Parkett- u. Laminatverl., Fassaden- u. Terrassenarb.. Tel. 0176/23690725

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

**Privat-Chauffeur:** Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0171/3311150

**Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten** aller Art. Tel. 0178/5084559

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Renovierungen aller Art:** Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

**Ich suche eine Putzstelle.** Tel. 0163/3144440

**Zuverlässige, fleißige Putzfrau** sucht Arbeit. Tel. 0157/58577077

**Ich suche einen Job** im Privathaushalt: putzen, waschen, bügeln. Ich habe viel Erfahrung und spreche Deutsch, Niveau A2. Tel. 0179/4088391

**Wir renovieren Wohnungen.** Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

**Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren** und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

**Handwerker sucht Arbeit** für Malerarbeiten, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

**Renovieren mit Biss!** Ihr günstiger Renovierungsfachmann. Wir übernehmen perfekte Maler- und Tapezierarbeiten. Bodenverlegung, Fassadenbau, Gebäudesanierung, Dachziegelreinigung/-sanierung und Kanalabdichtung nach Ihren Wünschen. Tel. 0174/5110287

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung). Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Erfahrener polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

**Gelernter Maler (Rentner)** erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

**RUND UMS TIER**

**Dogwalker 2 Briard Mädels** aus Kö. suchen für 2x/Wo in der Mittagszeit liebevolle, erfahrene Betreuung. Tel. 0151/72472525

**UNTERRICHT**

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**Qualifizierten Unterricht** in Deutsch und Mathematik, auch bei LRS und Rechenschwäche, bietet erfahrene Pädagogin an. Tel. 0163/8782358

**Lehrer erteilen Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbereit. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
KLAavierbau - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

**Weihnachts-Scheunenflohmärkte** am 18. und 19. Nov. in Friedrichsdorf-Burgholzhausen. Alt-Burgholzhausen 18, jeweils von 9 bis 17 Uhr. Es gibt alles für die Weihnachtsdekoration und neu auch Schmuck.

**Eckcouch**, 2,80 m x 2,80 m, gut erhalten, für 150,- € zu verkaufen. Stabile Kellerregale, massiv, für 60,- € zu verk. Tel. 06172/77111

**Damen-Schuhe**, Gr. 40/41, Festpreis 5,- € pro Paar. Damenbekl.: Blusen, Röcke, Mäntel usw. Verhandl. Termine unter Tel. 06172/43592

**Alles Trachten:** 2 Damenmäntel, 1 Kleid Gr. 40/42, 1 H-Mantel + 1 H-Jacke Gr. 52, bestes Loden aus Salzburg. VB pro Teil 30,- €. Tel. 06172/83432

**Haushaltsauflösung** am Samstag, den 18.11.2023, 10-17h, Porzellan von Rosenthal und Villeroy & Boch, Kleinmöbel, Cor Conseta Ledersofa, diverse Haushaltsgeräte und vieles mehr. Viktoriastr.1, 61476 Kronberg. Völlger Tel. 0172/6908137

**VERSCHIEDENES**

**A-Z-Entrümpelungen**, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

**Entrümpelungen von Haus**, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Tel. 0171/3211155 oder 06171/4251

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

**PC-Service Haas**, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

**Ich suche eine flexible** Haushaltshilfe (Teilzeit, m/w/d), welche allgemeine Haushaltstätigkeiten erledigt. Dazu gehören z.B.: Einkaufen, Putzen, Kochen, etc. Bewerbung bitte an: marketing@killersports.de

**Professionelle Hilfe** bei Computer-Problemen, Rentner-Schulungen, Datenrettung und Computer-Bau. Kontaktieren Sie mich jetzt! Ihr Fachinformatiker. Tel. 0152/5595736

**Flohmärkte**  
Jeder kann teilnehmen!  
www.weiss-maerkte.de  
Terminhotline: 06195-9199411  
Platzreservierung: 06195-919940  
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Sa&Do 18.11. 23.11.	FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8 <sup>u</sup> -14 <sup>u</sup> jeden Donnerstag und Samstag
Sa 18.11.	Frankfurt Kalbach Frischezentrum, Am Martinszehnten, 60437 13 <sup>u</sup> -17 <sup>u</sup>
Sa 18.11.	Stadthalle KELKHEIM, Gagering 1, 65779 Kelkheim 15 <sup>u</sup> -19 <sup>u</sup> Flohmarkt in der Halle
So 19.11.	Just 4 Girls Flohmarkt Gagering 1, 65779 Kelkheim 11 <sup>u</sup> -16 <sup>u</sup> Flohmarkt für Frauenklamotten, Accessoires etc.. Eintritt 3,-€
So 26.11.	ANTIQUARAT Hofheim Chinonplatz 4, 65719 Hofheim 09 <sup>u</sup> -16 <sup>u</sup> Antikmarkt in der Stadthalle auf 2 Etagen. Eintritt: 4,00€

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**  
Bad Homburger/  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote  
Königsteiner Woche  
Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

**Private Kleinanzeige**  
Gesamtauflage: 144.650 Exemplare  
und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

**Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).  
Chiffre:  Ja  Nein  
Auftraggeber: Name, Vorname

Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

**Ich möchte schalten in:**  
 Kelkheim (Gesamtauflage)

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 14,00 €  
 bis 5 Zeilen 16,00 €  
 bis 6 Zeilen 18,00 €  
 bis 7 Zeilen 20,00 €  
 bis 8 Zeilen 22,00 €  
je weitere Zeile 2,00 €

**und/oder:**  
 Liederbach  
 Glashütten (14-tägig)

**Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige**

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,00 €  
 bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**



## Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Königstein-Neubau**  
Kleine Einheit, Erstbezug in Kürze, 78 m<sup>2</sup>, 3 Zi, großer Balkon für nur **398.000,- € inkl. Carport.**  
Bj. 2023, Energiebedarf 14,3, Klasse A+ Luft-Wasser-Wärmepumpe  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Schwalbach**  
REH mit großem Garten, 110 m<sup>2</sup> Wfl. plus Hobbyraum und Nutzfläche, 4 Zi., 314 m<sup>2</sup> Grundstück für nur **490.000,- €.**  
Bj. 1965 Endenergiebedarf 303,10, Klasse H, Fernwärme  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Gartenwohnung Königstein**  
Lichtdurchfl. Whg., 3 Zi., 84 m<sup>2</sup> Wfl., Tageslichtbad, kleiner Garten für nur **318.000,- € inkl. EBK und 1 TG-Platz.**  
Bj. 1995, Verbrauch 139 kWh, Klasse E, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
Gerne erstellen wir Ihnen **kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**

**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

Beachten Sie unseren Immobilienmarkt!

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**IMMOBILIEN-INFO**

**Konsumentenkredite: Immobilienbesitzer zahlen weniger**

Immobilienbesitzerinnen genießen einen finanziellen Vorteil bei Konsumentenkrediten und zahlen weniger für diese als diejenigen ohne Wohneigentum. Sie zahlen für diese nur 6,26 Prozent Zinsen, während sich die Zinsen für andere Kreditnehmer auf 7,47 Prozent belaufen. Dies geht aus einer Untersuchung von Check24 hervor. Dr. Stefan Eckhardt von CHECK24 betont, dass Immobilienbesitzer aufgrund ihrer hohen Kreditwürdigkeit von Banken bevorzugt behandelt werden. Das gelte auch für Modernisierungskredite. Für diese haben die Zinskosten im Vergleich zum Vorjahr um 69 Prozent zugenommen.

2023 haben Immobilienbesitzer laut Check24 durchschnittlich 19.660 Euro von Banken für Immobilienmodernisierungen aufgenommen. 2022 waren es noch 22.851 Euro. Das entspricht einem Rückgang von 14 Prozent. Gründe dafür können laut Check24 gestiegene Zinsen sowie politische Unsicherheiten sein.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Quelle und weitere Informationen: check24.de  
Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH • Allkönigstr. 7 • 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de • www.haus-t-raum.de

**Paxsecura – aus Erfahrung sicher**

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Pax Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

**KEINBRUCH**

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 – 91 15 94  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**Pax**  
Fenster und Türen  
Partnerbetrieb

**Königstein-Schneidh. attraktives EFH, kinder- und familienfr.** freistehend in top ruh. Lage, ca. 519 m<sup>2</sup> S-W Grdst., ca. 270 m<sup>2</sup> Wfl. inkl. ELW, 6 x Sz, 4 x Tgl.-Bäder, Wi-Gart., Fußbdhgz., hochw. EBK, diverse Einbauten, Doppel-Gar. + Stpl. fußl. zur Infrastruktur, E-endverbrauch 140 kWh (m<sup>2</sup>a)/E, frei, KP € 1.03 Mio.  
**Anna Hoffmann Immo 0170 9088895**

**Immer informiert!**

**Attraktive Eigentumswohnung**  
Oberusel-Weißkirchen, 3 Zi.-Whg. im 1. OG, Wfl. ca. 83 m<sup>2</sup>, Tgl.-Bad m. Wa. u. Du., G-WC, Balkon, Kel., Gar., Bj ca. 1989, vollst. renoviert, Gas-ZH., EAW in Vorbereitung, sofort bezugsfrei. KP 349.000,- €  
**SGI Immobilien**  
Tel. 069 24182960 / info@sgi-immobilien.de  
www.sgi-immobilien.de

## Vortrag über die Verleihung der Ehrenbürgerwürde

**Königstein (kw)** – Jede Gemeinde kann Personen, die sich in besonderer Weise um sie verdient gemacht haben, das Ehrenbürgerrecht verleihen. Vor nahezu 20 Jahren gab es zu diesem Thema eine Ausstellung des Stadtarchivs Königstein, in deren Nachklang die Ehrenbürger und Ehrenbürgerinnen in einer Broschüre 2004 nochmals vorgestellt wurden. In einem Vortrag in der Stadtbibliothek stellt die ehemalige Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann am Montag, 27. November, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek einige der ausgezeichneten Männer und alle Frauen – es waren bislang nur drei, die das Ehrenbürgerrecht bekamen – vor. Bereits im 19. Jahrhundert verlieh die Stadt Königstein zum ersten Mal die Ehrenbürgerschaft. Sigismund Kohnspeyer (1830 bis 1895) war der erste, der

diese Ehrung im Jahr 1866 erhielt. Mäzene und Wohltäter, Ärzte, die wesentlich zum Ruf Königsteins und Falkensteins beigetragen haben, und Menschen, die sich in überragendem Maße für Königstein und seine Stadtteile Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain eingesetzt haben, erhielten die Auszeichnung. Ihr Leben und Wirken ist untrennbar mit der Geschichte und der Entwicklung Königsteins und seiner Stadtteile verbunden. Die Broschüre von 2004 wird dabei aktualisiert: So wurde ein Ehrenbürger Falkensteins erst im Nachhinein „entdeckt“ und die verdiente Königsteiner Bürgerin Annemarie Ramm (1919 bis 2018) erst 2009 zur Ehrenbürgerin ernannt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06174-932370 oder stadtbibliothek@koenigstein.de

## Landesdelegiertentag mit Neuwahlen des Vorstandes der Frauen Union Hessen

**Königstein (kw)** – „Frauen führen weiter“ – unter diesem Motto fand der Landesdelegiertentag mit Neuwahlen des Landesvorstandes der Frauen Union Hessen in Königstein statt. Mit dabei waren neben den rund 100 Delegierten aus ganz Hessen auch hochrangige Gäste aus der hessischen Landespolitik. Unter der Tagungsleitung von Prof. Dr. Kristina Sinemus, Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung, wurde Diana Stolz mit 93,4 Prozent als Landesvorsitzende der Frauen Union Hessen wiedergewählt. Erneut in ihren Ämtern bestätigt wurden außerdem die drei stellvertretenden Vorsitzenden Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz, Srita Heide und Sara Steinhardt. Als neue Schriftführerin und für die Begleitung der Bereiche Presse und Social Media wurde Jasmin Klein von der Versammlung gewählt. Astrid Heller führt das Amt der Mitgliedbeauftragten fort. Als Beisitzerinnen wurden gewählt: Christina Drha, Jana Edelman-Rauthe, Alice Jacobi, Carmen Lenzer, Beate Mahr, Sabrina Otto, Dr. Melanie Neeb, Tamara Pfaff, Maria Christina Rost, Beatrice Schenk-Motzko und Christine Zips. Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung – das sei das Credo der Frauen in der CDU. Die CDU Hessen sei stolz darauf, das Erfolgsformat LaDIES & DAS ins Leben gerufen zu haben, um das En-

agement und die Stärke von Frauen in Politik und Gesellschaft zu würdigen. LaDIES & DAS ist bekannt als ein Format, bei dem sich Frauen vernetzen, inspirieren und gemeinsam voranbringen wollen. Impulse dazu lieferten auf dem Landesdelegiertentag in Königstein Ines Claus als einzige weibliche Fraktionsvorsitzende einer CDU-Landtagsfraktion in Deutschland, Diana Stolz als Landesvorsitzende der Frauen Union Hessen und die lokale Bürgermeisterkandidatin und Landesvorstandsmitglied der Frauen Union, Beatrice Schenk-Motzko. Beatrice Schenk-Motzko ist in der Region als echte Powerfrau bekannt: Mit mehr als 15 Jahren kommunalpolitischer Erfahrung und einem Bachelor of Public Administration ist die Beamtin, die derzeit in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden tätig ist, bestens für das Amt der Bürgermeisterin gewappnet. Besonders am Herzen liegen ihr dabei die Bürgerinnen und Bürger und die gemeinsame Gestaltung der Zukunft Königsteins: „Politik ist das Eine – aber bei den Menschen zu sein und zuzuhören, das ist das Wichtigste“, erläutert sie in ihrem Interview mit Katja Gehrmann, Pressesprecherin der CDU Hessen. Für die Bürgermeisterwahl am 28. Januar 2024 sicherte das Team der Frauen Union Hessen der 37-Jährigen ihre tatkräftige Unterstützung zu.

### Orgelmeditation im Advent

**Königstein (kw)** – Zu einer adventlich-weihnachtlichen Orgelmeditation wird am Samstag, 9. Dezember, um 16 Uhr in die katholische Kirche Sankt Marien eingeladen. Gestaltet wird sie durch Mitglieder der Kolpingfamilie, Ernst-Georg Heß (Gesang) und

Manfred Bauer (Orgel / Konzeption). Wohin bewegen sich Gesellschaft, Klima und nicht zuletzt die Kirche? Dies möchte die Meditation mit Blick auf Weihnachten ein wenig beleuchten. Meditative Texte und Musik laden zum Nachsinnen ein.

### Caroline Adomeit mit „Musikalische Saitensprünge“

**Königstein (kw)** – Mit dem Duo-Abend „Musikalische Saitensprünge“ vom Teufels-triller bis zum Tango startet der Förderverein Haus der Begegnung schwingvoll seine neue Programmreihe. Die deutsch-britische Ausnahmegeigerin Caroline Adomeit, begleitet von Stanislaw Rosenberg am Klavier, wird diesen Abend mit eigenen Arrangements keltisch-irischer Musik aus der Heimat ihrer Vorfahren und

rhythmisch romantischen Tänzen aus aller Welt zum Erlebnis werden lassen. Musik verschiedener Epochen von Tartini, Ravel, Rachmaninow, Rosini und Brahms bereichern die Darbietungen. Caroline Adomeit, für ihre unkonventionellen Programme bekannt, führt durch die Veranstaltung. Karten für das Konzert am Sonntag, 19. November, um 17 Uhr können am Veranstaltungstag ab 16 Uhr an der Tageskasse erworben werden.

## Ein Wiedersehen mit Two4Piano



Alexey Pudinov und Katerina Moskaleva  
Foto: privat

**Glashütten (kw)** – Zwei Musiker, vier Hände, ein Klavier – Klassik, Spaß und Kommunikation, das verspricht ein Konzert am Samstag, 25. November, im Glashüttener Bürgerhaus.

Es gibt ein Wiedersehen mit dem Klavierduo Two4Piano (Alexey Pudinov und Katerina Moskaleva). Vor fast genau vier Jahren waren beide schon einmal in Glashütten zu Gast und begeisterten ihr Publikum mit virtuoser, mitreißender Musik. Seit nun schon sieben Jahren mischen sie die Konzertpodien in Deutschland, Europa und in Übersee mit bekannten und unbekannt, romantischen wie auch tänzerischen Stücken in frischen Arrangements auf. Im letzten Jahr erschien ihre CD „Hommage à Victor Babin“, mit der sie einen legendären Pianisten und Arrangeur der 20er Jahre ehren, und die darauf eingespielten „Polowetzer Tänze“ von Borodin werden auch in Glashütten zu hören sein – zusammen mit Werken von Gershwin, Brahms, Rachmaninow und Liszt. Der Kulturkreis Glashütten freut sich, das junge Duo nach seinen diesjährigen Auftritten in Musikmetropolen wie Hamburg, Berlin und Frankfurt erneut auch dem Publikum aus Glashütten und Umgebung präsentieren zu können. Konzertbeginn ist 20 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse oder per E-Mail an ticket@kulturkreis-glashuetten.de Weitere Informationen unter www.kulturkreis-glashuetten.de

## Heimatkino mit Jahresfilm aus dem Jahr 1973



Kerbebsch ziehen beim Umzug 1973 durch Schneidhains Straßen. Foto: Stadtarchiv

**Schneidhain (kw)** – Der Heimat- und Brauchtumsverein (HBV) Schneidhain präsentiert am Sonntag, 19. November, um 16 Uhr in der Heinrich-Dorn-Halle das erste Schnaademer Heimatkino.

„Beim Seniorennachmittag des Ortsbeirates im vergangenen Jahr haben wir bereits einen Jahresfilm vorgeführt und dazu positives Feedback erhalten. Nun möchten wir allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, in die Vergangenheit zu reisen“, erzählt Christine Grafe-Vidakovich (Erste Vorsitzende des HBV).

„Hierzu haben wir Filme aus dem Jahre 1973 gesichtet. Viele Bürgerinnen und Bürger werden sich gut zurückerinnern, wenn sie beispielsweise die Aufzeichnungen von der Kerb 1973 sehen.

Neben der Kerb gibt es Aufzeichnungen von Rosenmontag, der Einschulung der Jahrgänge 1966/67, den Lindenbaum, die Vereinsmeisterschaft des Judoclub und ein Fußballturnier bei der Firma Seeger und vieles mehr“, ergänzt Oliver Ernst (Zweiter Vorsitzender). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.

## Finanzminister Michael Boddenberg zu Gast

**Königstein (kw)** – Im Rahmen des traditionellen Grünkohlessens der CDU Königstein wird am Sonntag, 26. November, um 19 Uhr der Hessische Minister der Finanzen, Michael Boddenberg, in der Villa Borgnis in der Hauptstraße 21 b zu Gast sein. Der Finanzminister nimmt zur aktuellen Lage in Hessen Stellung. Beim Grünkohlessen besteht ebenfalls die gute Gelegenheit, mit der CDU-Bürgermeis-

terkandidatin Beatrice Schenk-Motzko ins Gespräch zu kommen.

Neben den Parteimitgliedern sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger willkommen, an dem Essen teilzunehmen. Anmeldungen sind erbeten unter info@cdu-koenigstein.de. Der Kostenbeitrag für eine Portion Grünkohl beträgt 23 Euro. Bei Anmeldung stehen auch kulinarische Alternativen zur Auswahl.

**Kino Kelkheim**  
mehr als Film...

2D & 3D Klimatisiert Dolby Digital

**Programm ab 16.11.2023**

**Ein Fest fürs Leben**  
Täglich 20.00 Uhr  
Samstag und Sonntag 17.30 Uhr

**Anatomie eines Falles**  
Täglich 19.30 Uhr

**Neue Geschichten vom Pumuckl**  
Freitag und Montag 16.30 Uhr  
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

**Trolls Gemeinsam stark**  
Freitag und Montag 17.00 Uhr  
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

**Vermeer Reise ins Licht**  
Samstag und Sonntag 17.00 Uhr

Rotlinallee 2 Kelkheim-Hornau  
Telefon 06195/ 6 55 77  
[www.kino-kelkheim.de](http://www.kino-kelkheim.de)

**Kronberger Lichtspiele**  
mein Kino...

16. 11. – 22. 11. 2023

**One for the road**  
Do. – Mi. 20.15 Uhr

**Anselm – Das Rauschen der Zeit**  
Sa. + So. 17.45 Uhr

**Weisst du noch**  
Fr. + Mo. 17.45 Uhr

**Die unlangweiligste Schule der Welt**  
Sa. + So. 15.00 Uhr

**„Film- & Gaumengenuss – The Lost King**  
Donnerstag – 30.11. – 19.30 Uhr

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

**FiSch!** [www.fisch.team](http://www.fisch.team)  
info@fisch.team  
0176 84 260 228

Schwimmschule

Baby- und Kleinkindschwimmen  
Kinder- u. Erwachsenenschwimmen  
Aquafitness

**Asklepios Königstein Falkenstein**

**OKAUKTIONSHAUS Oberursel**

Auktion am 2. 12. ab 15 Uhr  
**Schmuck, Juwelen, Uhren**  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

**ITALIAN FASHION**  
Emporio Armani  
D. Exterior (Made in Italy)  
Exklusive Mode für Damen

Louisenstr. 64  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/5938337  
Tel. 0172/6956140

„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben.“ Cicely Saunders

**HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH HOCHTAUNUS**

Wir begleiten Sterbende und ihre Angehörigen kostenlos – stationär und ambulant.

Informationen zum stationären Hospizdienst: 0 60 82-92 480  
Informationen zum ambulanten Hospizdienst: 0 61 74-63 96 692  
[info@hospizgemeinschaft-arche-noah.de](mailto:info@hospizgemeinschaft-arche-noah.de) | [www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de](http://www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de)

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

**Henke-Physio®**  
Das Zentrum für Physiotherapie und Osteopathie in Königstein

Limburger Straße 3  
61462 Königstein  
Tel: 061 74 - 96 39 38  
info@henke-physio.de  
[www.henke-physio.de](http://www.henke-physio.de)

**Freitag** 7 4

**Sonntag** 9 6

**Samstag** 6 3

## Leserbrief

### Grundsteuererhöhung

Unser Leser, Günter Frölich, Schlossborn, schreibt uns zum Thema: **Maßlose Gebühren- und Grundsteuererhöhungen 2024 in Glashütten**

Nun ist die Katze aus dem Sack. Als Ergebnis der seitherigen Personalaufstockungen in der Gemeindeverwaltung auf nunmehr 35,6 Vollzeitstellen mit dem Stellenplan 2024 und dann auch noch unter anderem geringeren Steuereinnahmen sieht die Verwaltung der Gemeinde mit dem Herrn Bürgermeister an der Spitze keine andere Möglichkeit mehr, als die Bürger maßlos zur Kasse zu bitten. Im Haushaltsentwurf der Gemeinde Glashütten für das Jahr 2024 ist neben der bereits verabschiedeten Gebührenerhöhung für Wasserbenutzung sowie Niederschlags- und Schmutzwasser eine Anhebung der Grundsteuer B von 95 Hebesatzpunkten von 535 auf 630 Punkte und damit um knapp 18 Prozent vorgesehen. Da frage ich mich als Bürger, warum andere in der Größe vergleichbare Gemeinden im Hochtaunuskreis mit deutlich weniger Personal in der Gemeindeverwaltung auskommen und ganz offensichtlich dabei auch ihre hoheitlichen Aufgaben wahrnehmen. So weist zum Beispiel die Gemeinde Grävenwiesbach, die mit der Gemeinde Glashütten zu den kleinsten Gemeinden im Hochtaunuskreis zählt, im bereits genehmigten und

veröffentlichten Doppelhaushalt für das Jahr 2023/2024 nur 27,5 Vollzeitstellen aus und hat damit den Stellenplan im Doppelhaushalt um 1 Vollzeitstelle reduziert. Vielleicht sollte sich unser Herr Bürgermeister doch einmal die Mühe machen, die offensichtlich deutlich schlankeren Verwaltungsstrukturen in dieser Gemeinde im Hochtaunuskreis als Beispiel zu nehmen.

Dass der Personalaufbau in der Gemeindeverwaltung jetzt in einer Phase auch noch geringerer Steuereinnahmen zu höheren Gebühren und Grundsteuern führen muss, ist doch die Folge einer betriebenen falschen Ausrichtung der Gemeindeverwaltung. Immer nur Personal in der Gemeindeverwaltung dort zu erhöhen, wo vermeintlich neuer Bedarf besteht, hat mit einer zeitgemäßen Aufstellung der Gemeindeverwaltung einer kleinen Gemeinde nichts zu tun. Eine Neuausrichtung der Gemeindeverwaltung, indem Verwaltungsstrukturen zusammengefasst werden und auch Liebgewordenes grundsätzlich in Frage gestellt wird, ist dringend notwendig. Insofern kann ich nur hoffen, dass die Gemeindevertretung diesem Haushaltsentwurf und der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses nicht zustimmt. Diese Organe an Gebühren- und Grundsteuererhöhungen haben die Bürger dieser Gemeinde nicht verdient.

## ALK fordert: Zahlen und Fakten zur Sanierung des Kurbads offen legen

**Königstein (kw)**– Die ALK sieht sich in ihrer Forderung nach Offenlegung der geschätzten Sanierungskosten für das Kurbad bestätigt und teilt Ergebnisse aus der nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) mit. Danach sei die Wirtschaftlichkeitsstudie vorgelegt worden, die auf Antrag der Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) für das Kurbad angefertigt wurde. Diese Studie sei von einem renommierten Büro ausgearbeitet worden, das auf die Beratung von Kommunen und besonders den Betrieb von Schwimmbädern spezialisiert sei. Mit einer klaren Analyse würden darin die derzeitigen Besucherzahlen und die potenziellen Zahlen nach einer Sanierung ebenso gezeigt wie der Einzugsbereich des Bades und dessen Position im Vergleich mit anderen Bädern. Es würden die derzeitigen und die potenziellen Kosten nach einer Sanierung einander gegenübergestellt. Die Studie

enthält Kostenszenarien für eine Sanierung mit größtmöglicher Förderung oder ohne Fördermittel. Die HFA-Mitglieder hätten Einblicke in Daten und Fakten zu den Eintrittspreisen vor beziehungsweise nach der Sanierung und auch Empfehlungen der Experten, wie das Bad attraktiver gestaltet werden könnte, bekommen. Für Fraktionsvorsitzende Runa Hammerschmitt (ALK) und ihre Kollegen im Ausschuss sei dies eine solide Analyse mit einer objektiven Darstellung der Faktenlage und klaren Empfehlungen zu der geplanten Sanierung. Entgegen den Behauptungen eines Mandatsträgers der Grünen verfüge man also sehr wohl über genaue und verlässliche, „valide“ Zahlen. Daher auch die Forderung der ALK, die Zahlen den Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen. Die Frage Hammerschmitts, warum die Informationen der Öffentlichkeit vorenthalten werden, blieb unbeantwortet.

# Bauen & Wohnen



## Wohngesunder Wellnessstempel – Mit kraftvollen Rundum-sorglos-Produkten geht es Schimmel im Badezimmer an den Kragen



Mit dem MELLERUD Schimmel Frei Haftgel Aktivchlor hat Schimmel keine Chance. Die spezielle Haftformel ermöglicht eine präzise Applikation selbst an Decken und Wänden und beseitigt Pilzansätze, Stockflecken und Bakterien zuverlässig. (Foto: epr/MELLERUD)

(epr) Das Bad ist schon lange keine rein funktionale Nasszelle mehr: Ästhetische Möbel, hochwertige sanitäre Einrichtungen, gemütliche Textilien, duftende Duschlotionen und stimmungsvolle Beleuchtung lassen vielerorts wahre Wellnessoasen entstehen.

Doch nicht nur Bewohner fühlen sich hier wohl – auch Schimmel macht es sich gerne im privaten Spa-Bereich bequem. Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit wie das Badezimmer liefern ihm optimale Wachstumsbedingungen, die durch falsches Lüftungs- und Heizverhalten sowie moderne Wärmedämmungen zusätzlich gefördert werden. Schnelle Hilfe kommt von MELLERUD und seinem hochwirksamen Anti-Schimmel-System. Im ersten Schritt kann mit dem Schimmelpilz Schnelltest festgestellt werden, ob ein Raum eine erhöhte Schimmelsporen-Konzentration aufweist – und das bereits frühzeitig, bevor sich erste Verfärbungen an Fugen oder Wänden zeigen. Hierzu wird das sogenannte Sporometer waagrecht mit geöffnetem Abdeckschieber für 30 Minuten am Testort aufgestellt und im Anschluss für fünf Tage im Verpackungskarton gelagert. Nach der Inkubationszeit können die gebildeten Kolonien

anhand der beiliegenden Richtwerttabelle ausgewertet werden. Liegt ein Befall vor, kommt das MELLERUD Schimmel Frei Haftgel Aktivchlor zum Einsatz, das besonders für die Applikation an Decken und senkrechten Flächen geeignet ist. Dank der Haftformel lässt sich das innovative Produkt gezielt – auch präventiv – auf die befallenen Stellen in Bad, Sauna oder Schwimmbad aufbringen und beseitigt Pilzansätze, Stockflecken und Bakterien effektiv auf nahezu allen Untergründen wie Fugen, Fliesen, Wänden, Mauerwerk, Holz oder Kunststoff. Das enthaltene Chlor wirkt zusätzlich desinfizierend und bleichend. Wichtig: Vor Gebrauch empfiehlt sich stets ein Blick auf Etikett sowie Produktinformationen, da insbesondere Biozidprodukte vorsichtig zu verwenden sind. Für optimalen Langzeitschutz sorgt im Anschluss der MELLERUD Schimmel Schutz in der praktischen 0,5 Liter Sprühflasche. Er ist im gesamten Haus auf allen saugfähigen mineralischen Oberflächen anwendbar, speziell für Putz, Tapeten und gestrichene Flächen geeignet und schützt potenziell gefährdete Bereiche zuverlässig vor erneuter Schimmelbildung. Mehr unter [mellerud.de/schimmelhaus](http://mellerud.de/schimmelhaus).

**Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung**  
Tel. 0163/1915325  
**Firma Rentel**

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung.** Tel. 06171/6941543  
**Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen**  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)